

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 279.

Dienstag den 6. October.

1857.

Bekanntmachung, die Anlegung von Maulkörben für Hunde betr.

Durch unsere Bekanntmachung vom 8. September d. J. ordneten wir zum Schutz des Publicums das Führen der Hunde an kurzer Leine bis auf Weiteres an. Da jedoch diese Maßregel als ausreichend nicht angesehen werden kann, dieselbe auch für die Besitzer von Hunden sehr belästigend erschienen ist, immittelst aber Modelle von Hundemaulkörben uns vorgelegt und solche in Folge sachverständigen Gutachtens als sehr zweckmäßig gearbeitet, namentlich das Saufen der Hunde nicht ver hindernd, befunden worden sind, so finden wir uns veranlaßt, hierdurch auf die noch übrige nach der Generalverordnung der Königlichen Kreisdirection vom 10. September 1853 zur strengen Ueberwachung der Hunde einzuhalten Zeit, und somit bis zum 26. November d. J. zu allgemeiner Nachachtung Folgendes zu verordnen:

- 1) das Führen an kurzer Leine nach Maßgabe unserer Bekanntmachung vom 8. v. M. ist noch bis zum 14. d. M. gestattet, und bleiben bis dahin die in letzterer für das Führen der Hunde und sonst getroffenen Bestimmungen in Kraft;
- 2) vom 15. d. M. an dürfen Hunde nur dann frei herumlaufen, wenn ihnen Maulkörbe angelegt sind;
- 3) das Anlegen von Maulkörben ist selbstredend auch innerhalb der unter 1. nachgelassenen vierzehntägigen Frist gestattet.
- 4) Hunde, welche ohne Maulkorb oder während der unter 1. nachgelassenen Frist frei herumlaufen, werden vom Cavaller eingefangen und sofort getödtet werden.

Die von uns geprüften und zweckmäßig befundenen Maulkörbe sind bei den Herren Jost & Kraze vorräthig zu haben, auch können Modelle dazu bei unserer Rathsstube angesehen werden.

Leipzig, den 1. October 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Erinnerung an Abentrichtung der Immobilien-Brandcassen-Beiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den zweiten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungs-Anstalt und zwar nach 16 Pfennigen von jeden 25 fl Versicherung zu entrichten. Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge vom obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, am 29. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Erstes Abonnement-Concert im Saale des Gewandhauses.

Das erste unserer großen Concerte bevorstehender Saison fand am 4. October statt. Auch diesmal wieder ist die musikalische Oberleitung des berühmten Instituts den bewährten Händen der Herren Capellmeister Ries und Concertmeister David anvertraut. Das ist aber auch das Einzige von den die Sache selbst betreffenden Dingen, dessen in der diesmaligen Einladung zum Abonnement, welche das Directorium alljährlich zu erlassen pflegt, gedacht war. Es wurde in dieser Beziehung weiter nichts versprochen — hoffen wir aber, daß im Laufe der Saison die Erwartungen um so mehr befriedigt werden, die gerechten Wünsche nach Einführung wirklich bedeutender Kunsterscheinungen der Gegenwart, neben der selbstverständlichen Pflege der Classiker, möglichste Berücksichtigung finden mögen.

Die Orchesterwerke, welche auf dem Programm dieses ersten Concerts standen, waren die Overture „Meeresstille und glückliche Fahrt“ von Mendelssohn und Beethovens unsterbliche heroische Symphonie. Die Ausführung beider war eines Kunstinstituts von dem Range unserer Gewandhausconcerte in jeder Beziehung würdig. — Die beiden Gesangsvorträge (die Arie

der Leonore aus „Fidelio“ und Scene und Arie aus „Freischütz“) waren in den Händen des Fräulein Ida Krüger aus Schwerin. Die junge Dame hat gute Stimmittel, auch bereits den Grund zu einer entsprechenden Gesangsbildung gelegt, doch reicht das, was sie bis jetzt darin errungen, noch nicht aus, um den Anforderungen zu genügen, die man an diesem Orte an eine Sängerin stellen muß, am allerwenigsten aber für die Ausführung so hochstehender Musikstücke, wie sie Fräulein Krüger sich gewählt hatte. Für die Beethoven'sche Arie fehlt es dem Vortrage der jungen Sängerin noch zu sehr an höherem Schwung und an der Fähigkeit, die ganze Tiefe des Gefühls, die sich in diesem prachtvollen Musikstück ausdrückt, zur Geltung zu bringen; doch sang sie diese Arie bis auf minder Wesentliches im Allgemeinen correct. Die Freischütz-Arie liegt ihrem Inhalte nach dem Verständniß einer Kunstnovize näher und wir erwarteten daher hier mehr, als Fräul. Krüger mit der ersten Arie zu leisten im Stande gewesen war. Aber auch dieser Vortrag entsprach unseren Erwartungen nicht, da wir hier ebenfalls einen genügenden Grad von Wärme und innerem Leben vermissen mußten, auch die Sängerin bezüglich correcter Technik und namentlich reiner Intonation zu wünschen übrig ließ. Wir halten daher das Hervortreten der jungen Dame an die Öffentlichkeit — wenigstens in Concerten, wie es die unsrigen

sind — für verfrüht, glauben jedoch auch, daß sie bei ihren schönen natürlichen Mitteln nach fortgesetzten ernstlichen Studien bald ihr Ziel erreichen und somit höheren künstlerischen Anforderungen entsprechen wird. — Einen besonders schönen Genuß gewährten diesmal die Soloinstrumental-Leistungen. Herr Hans von Bülow, einer der hervorragendsten Virtuosen aus der Schule Liszt's, spielte das Esdur-Concert von Beethoven und eine „Ungarische Rhapsodie“ von Liszt. Wir haben es bei früherer Gelegenheit bereits hervorgehoben, daß neben der eminentesten technischen Fertigkeit namentlich auch das Durchdrungensein von dem Geiste des vorzutragenden Tonwerks und die schöne Begeisterung für dieses das Spiel des Herrn von Bülow auszeichnen. In der Wiedergabe des Beethoven'schen Concerts kamen diese großen und seltenen Vorzüge glänzend zur Erscheinung, und es ward dadurch abermals bewiesen, daß der Künstler weit entfernt von der Einseitigkeit ist, die man nur allzuoft bei Virtuosen findet. Die „Ungarische Rhapsodie“ Liszt's ist ein Musikstück, das vermöge der ungewöhnlichen Ansprüche an die Technik des Spielers, wie der Schwierigkeit in der richtigen Auffassung des Inhalts wohl nur von dem berühmten Componisten selbst oder von seinem talentvollen Schüler vorgetragen werden kann. Ferd. Gleich.

Die Schwestern Wagner in Lyon.

Den sächsischen Kunstfreunden wird es gewiß angenehm sein, über die persönlichen und künstlerischen Verhältnisse zweier im Auslande lebenden, durch ihre Gemälde schon seit einer Reihe von Jahren rühmlich bekannt gewordenen jungen sächsischen Künstlerinnen wieder einmal etwas Näheres zu erfahren. Die Schwestern Wagner aus Dresden, von denen die Ältere, Adelheid, sich dem Portrait- und Genre-Fache gewidmet, die jüngere, Elise — seit 1851 Ehrenmitglied der sächsischen Akademie der bildenden Künste — aber durch ihre, den schönsten Bildern dieser Gattung der Alt- und Jetztzeit nicht nachstehenden Blumen- und Fruchtstücke sich schon längst einen mehr als europäischen Ruf erworben hat, leben vereint seit bereits acht Jahren in Lyon, dem Wohnorte des letzten Meisters der jüngeren Schwester, des berühmten Blumenmalers St. Jean. Einer ihrer hiesigen Verwandten, welcher einem nach Lyon reisenden Kunstfreunde den Zutritt zu ihnen vermittelt hatte, theilt uns folgenden Auszug eines, von dem Letzteren vor Kurzem erhaltenen Briefes mit:

Auf das Herzlichste verbunden bin ich Ihnen für Ihre an die Schwestern Wagner mir mitgegebene wohlwollende Empfehlung, und kann mir nicht versagen, Ihnen einen kleinen Bericht über dieselben zu erstatten u. c. In Lyon scheint — vielleicht wegen der diese Stadt so auszeichnenden Fabrication von Stoffen, vielleicht auch auf Anlaß der vieljährigen Thätigkeit des dortigen großen Blumenmalers St. Jean — der Geschmack für Blumenmalerei sehr ausgebildet zu sein; jedenfalls ist gewiß, daß die Gemälde Elise's in der Stadt selbst zahlreiche Liebhaber finden. Auch die Portraits von der Hand Adelheid's sind in der Stadt und Umgegend sehr zahlreich. Die beiden jungen Damen haben sich durch feine Sitte und echte Religiosität große Achtung in den höheren gesellschaftlichen, namentlich protestantischen Kreisen erworben, und ebenso sind sie in der Künstlerwelt beliebt und geehrt u. c. Elise bewohnt während des Sommers einen reizenden Landsitz in St. Genis-Laval, wo die Blumenflor am herrlichsten in der Umgegend sich entfaltet; im bevorstehenden Herbst aber gedenkt sie einige Zeit im Süden Frankreichs zuzubringen, um noch schönere Früchte aufzufinden, als sie hier sich ihr darbieten. Ihre Bilder befinden sich zum größten Theil im Besitze reicher Handelsherren. Bei Madame Lempereur fand ich eins der schönsten, einen Kranz von weißen Rosen an einer Trauerweide hängend. Einen Blumenstrauß am Rande des Wassers nebst zwei kleinen Fruchtstücken sah ich bei Herrn Bachon. Von fünf Bildern, welche sie zur letzten Pariser Kunstausstellung gesendet hatte, ist keins unverkauft geblieben; das größte derselben, eine Vase mit Blumen, architektonischem Vordergrunde und einer Landschaftsperspective, welches in den Besitz des Kunstvereins zu Christiania übergegangen ist, konnte ich vor der Absendung noch betrachten und war entzückt von der Wahrheit der Darstellung und künstlerischen Vollendung dieses Gemäldes, welches mir selbst das in unserm Museum zu Dresden befindliche schöne Bild, der gerissene Kranz, hinter sich zu lassen scheint. In ihrem Atelier zu St. Genis-Laval ist sie

augenblicklich mit zwei großen Compositionen, la terre bénie und la terre maudite, beschäftigt, welche ohne Zweifel ihren Ruhm nur noch mehr befestigen werden. Es ist fast unglaublich und jedenfalls selten, mit welcher Ausdauer diese junge Künstlerin arbeitet; ihr ganzes Leben und Sein scheint lediglich der Kunst anzugehören. — Dasselbe Lob gebührt aber auch ihrer Schwester Adelheid, welche namentlich als Portraitmalerin hier reichliche Beschäftigung findet. Die Portraits des Grafen und der Gräfin de Montravel, welche vor Kurzem auf das Schloß der Letzteren im Departement de l'Ardeche abgegangen waren, machten ihrer Vortrefflichkeit halber viel von ihr reden. Ich konnte von vollendeten Gemälden nur die Portraits des Rechtsanwaltes Vitrat und seiner Gattin, so wie der Madame Sauzy, Gattin eines Magistrats-Mitgliedes, in Augenschein nehmen, welche mir als sehr schön und gelungen erschienen. Die Künstlerin hatte vor Kurzem eine längere Studienreise nach Italien beendet, und es läßt sich bei dem Enthusiasmus, mit welchem sie davon erzählt, nicht bezweifeln, daß dieselbe zu neuem Fortschritte nicht nur in der Ausführung ihrer Bilder, ohne doch ihre Eigenthümlichkeiten zu beeinträchtigen, sondern auch in ihrer ganzen Kunstanschauung Veranlassung sein werde. Sie hat jetzt außer mehreren Portraits eine heilige Familie, eine Mandolinspielerin und einen Ritter Loggenburg in Arbeit. — Machen diese beiden Künstlerinnen ihrem Vaterlande Sachsen alle Ehre, so ist auch auf der anderen Seite ihre Liebe zu demselben so warm geblieben, daß sie sich bei jeder Gelegenheit ausspricht, und sie gedenken nicht allein ihrer ersten Lehrer, sondern auch derjenigen Söhne, welche ihre ersten Schritte auf der Kunst-Laufbahn unterstützt haben, noch immer mit wahrhaft rührender Dankbarkeit.“ (S. C. 3.)

B e r i c h t

über die Wirksamkeit der städtischen Anstalt für Arbeitsnachweisung im verflossenen Monat September 1857.

Universitätsstraße Nr. 9 (Gewandhaus 1 Treppe).
Tägliche Expeditionsstunden vom 1. October bis 31. März 1858
Vormittags von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ und Nachm. von 2 bis 6 Uhr.

1857.	Neu angemeldete Arbeiter.		Besuche nach Arbeitern.		Ausgeführte Arbeitsbestellungen	
	männliche	weibliche	nach männl.	nach weibl.	von männlichen	von weiblichen
Vom 1. Jan. bis 31. Aug.	40	94	361	1892	351	1868
V. 1.—30. Sept.	5	8	72	352	71	340
	45	102	433	2244	422	2208
	147		2677		2630	

Die im Monat Sept. verschaffte Arbeit erhielten folgende Personen:

A. Männliche Personen.

- | | |
|---------------------|-------------------|
| 2 Deckenausklöpfer. | 5 Laufburschen. |
| 3 Flaschenpüler. | 2 Logisdücker. |
| 2 Flickschneider. | 6 Weßhelfer. |
| 2 Haarpuffer. | 2 Delfarbereider. |
| 14 Handarbeiter. | 3 Ofenkehrer. |
| 2 Holzhacker. | 4 Radbreher. |
| 2 Holzträger. | 1 Schreiber. |
| 9 Kohlenabträger. | 8 Träger. |
| 2 Krankenwärter. | 2 Wasserpumper. |

B. Weibliche Personen.

- | | |
|-----------------------|----------------------|
| 9 Aufwäscherinnen. | 5 Plätterinnen. |
| 2 Aufwartefrauen. | 1 Kollendreherin. |
| 10 Aufwartemädchen. | 181 Scheuerfrauen. |
| 8 Ausbesserinnen. | 3 Schneiderinnen. |
| 2 Bettenstimmerinnen. | 7 Lorfabträgerinnen. |
| 8 Handarbeiterinnen. | 1 Verkaufserin. |
| 2 Krankenwärterinnen. | 2 Wartefrauen. |
| 1 Logisdückerin. | 94 Waschfrauen. |
| 3 Näherinnen. | 1 Wochenwärterin. |

Die Rathhausuhr

ging Montag den 5. Oct. um 8 Uhr Vorm. 1 Min. 1 Sec. nach.

Leipziger Börsen-Course am 5. October 1857.

Course im 14 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc. excl. Zinsen.				Eisenb.-Priorit.-Obligat. excl. Zinsen.				Bank- und Credit-Action excl. Zinsen.			
Art.	Anteil	Prozent	Kurs	Art.	Anteil	Prozent	Kurs	Bank- und Credit-Action	Anteil	Prozent	Kurs
K. Sachs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	3	86 1/4	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.	4	—	—	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 fl. pr. 100 fl.	73 1/2	—	—
	- kleinere	3	—	do. Oblig. pr. 100 fl.	4 1/2	98	—	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B. à 100 fl. pr. 100 fl.	113	—	—
	- 1855 v. 100	3	80 1/4	Leipzig-Dresdn. Eisenb.-Part.-Oblig. pr. 100 fl.	3 1/2	100 1/2	—	do. do. Litt. C. à 100 fl. do.	112	—	—
	- 1847 v. 500	4	98 1/2	do. Anleihe v. 1854 do.	4	98 1/2	—	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—	—	—
	- 1852 u. 1855 v. 500	4	98 1/2	Magd.-Leipzig. Eisenb.-Prior.-Action pr. 100 fl.	4	93	—	Braunschv. Bank à 100 fl. pr. 100	—	—	—
	- v. 100	4	99 1/2	do. Prior.-Obl. do.	4 1/2	100 1/2	—	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	114 1/2	—	—
	- 1851 v. 500 u. 200	4 1/2	101 3/4	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	—	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 fl. pr. 100 fl.	—	73	—
	Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 fl.	4	—	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100 fl.	4 1/2	99 1/2	—	Darmstadt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	—
	K. S. Land.-fv. 1000 u. 500	3 1/2	—	do. do. IV. Emiss.	4 1/2	98	—	Dessaner Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—
	rentenbriefe kleinere	3 1/2	—					Geraer Bank à 200 fl. pr. 100 fl.	89 3/4	—	—
	Leipzig-St.-fv. 1000 u. 500	3	—					Gothaer do. do. do.	88 1/2	—	—
	Obligat. kleinere	3	—					Hamburger Norddeutsche Bank à 250 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	—	—	—
do. do. do.	4	99					Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	—	—	—	
do. do. do.	4 1/2	—					Hannov. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	
do. von 1856 v. 100	4	—					Leipzig. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	151 1/2	—	—	
Sächs. erbl. fv. 500	3 1/2	86 1/4	Eisenbahn-Action excl. Zinsen.				Lübecker Credit- u. Vers.-Bank à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 1/2	—	Alberts-Bahn à 100 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	Meining. Cr.-B. à 100 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	
do. do. v. 500	3 1/2	91 1/2	Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 1/2 fl. do.	—	—	—	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	3 1/2	—	Berlin-Anhalter à 200 fl. do.	—	—	—	Rostock. Bank à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—	—	
do. do. v. 500	4	98 3/4	Berl.-Stett. à 100 u. 200 fl. do.	—	—	—	Schles. Bank-Vereins-Action	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	4	—	Chemn.-Wärsehn. à 100 fl. do.	—	—	—	Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich à 500 Frs. pr. 100 Frs.	—	—	—	
do. lausitz. Pfandbr. à 100 fl.	3	86	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100 fl. do.	—	—	—	Thür. Bank à 200 fl. pr. 100 fl.	85	—	—	
do. do. do.	3 1/2	—	Köln-Mindener à 200 fl. do.	—	—	—	Weimar. do. à 100 fl. pr. 100 fl.	—	105 1/4	—	
do. do. do.	4	—	Leipzig-Dresdner à 100 fl. do.	309	—	—	Wiener do. pr. Stück	—	—	—	
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 fl. do.	56	—	—					
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	99 1/2	do. Litt. B. à 25 fl. do.	—	270	—					
K. Preuss. Staats-Schuld-Sch.	3 1/2	—	Magdeburg-Leipzig. à 100 fl. do.	—	246 1/2	—					
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2	—	do. do. II. Emiss. à 100 fl. do.	—	—	—					
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 1/2	—	Oberschles. Litt. A. à 100 fl. do.	—	—	—					
do. do. do. do.	5	79 1/2	do. do. B. à 100 fl. do.	—	—	—					
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5	81	do. do. C. à 100 fl. do.	—	—	—					
do. Loose v. 1854 do.	4	—	Thüringische à 100 fl. do.	124 3/4	—	—					

*) Beträgt pr. Stück 5 fl 15 kr - - - f) Beträgt pr. Stück 3 fl 4 kr 5 s.

Haupt-Gewinne

6. Ziehung 5. Classe 52. K. S. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig
Montag den 5. October 1857.

Nummer.	Thaler.	bei	Nummer.	Thaler.	bei
349	1000	Herrn Besser und Sohn in Freiberg.	48991	400	Herrn A. Wallerstein jun. in Dresden.
45155	1000	Carl Böttcher in Leipzig.	43294	400	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
35581	1000	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.	38503	400	H. A. Ronthaler in Dresden.
18686	1000	Herrn Bernhard Morell in Chemnitz.	53554	400	H. Hinrichsen in Leipzig.
46301	1000	F. Fein in Glauchau.	18421	400	A. Geneis in Dresden.
48255	1000	B. C. Blendner in Leipzig.	1403	400	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutirchen.
24719	1000	Franz Kind in Lübeck.	55445	400	Albert Runge in Dresden.
34896	1000	B. Sieber in Dresden.	40793	400	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
41782	1000	S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.	42836	400	P. C. Blendner in Leipzig.
41861	1000	A. Geneis in Dresden.	18941	400	Haarth u. Herfurth in Dresden.
18347	1000	G. H. Stein u. Co. in Dresden.	11975	400	J. F. Hark in Leipzig.
15925	1000	J. A. Thierfelder u. Söhne in Neutirchen.	46057	400	F. A. Schröder in Plauen.
29725	1000	C. C. F. Meyer in Weithayn.	14728	400	J. F. Hark in Leipzig.
13194	1000	B. Sieber in Dresden.	33641	400	G. H. Stein u. Co. in Dresden.
33191	1000	Franz Kind in Leipzig.	41526	400	Carl Böttcher in Leipzig.
17690	1000	H. A. Ronthaler in Dresden.	29218	400	Heinrich Seyffert in Leipzig.
28185	400	Franz Kind in Leipzig.	35187	400	Besser und Sohn in Freiberg.
16646	400	B. Sieber in Dresden.	24525	400	Heinrich Seyffert in Leipzig.
50127	400	Gebr. Lechla in Haynichen.	37951	400	W. A. Horny in Weimar.
49300	400	Carl Böttcher in Leipzig.	42179	400	R. Schramm in Daupen.
23787	400	R. Schramm in Daupen.	16727	400	B. C. Blendner in Leipzig.
43275	400	S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.	3167	400	Heinrich Seyffert in Leipzig.
			39079	200	A. Geneis in Dresden.
			31753	200	J. A. Thierfelder in Annaberg.
			2214	200	Franz Kind in Lübeck.

Nummer.	Thaler.	bei Herrn
41611	200	Herrn S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
1842	200	" P. G. Blendner u. Herr J. F. Hardt in Leipzig.
40787	200	" S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
35246	200	" R. Schramm in Baugen.
16216	200	" R. Schramm in Baugen.
33214	200	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
158	200	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
20969	200	Herrn Franz Kind in Weimar.
15620	200	" P. G. Blendner in Leipzig.
33162	200	" Franz Kind in Leipzig.
42262	200	" G. Schwabe in Döbeln.
47015	200	" G. B. Ullmann in Riesa.
29951	200	" J. A. Thierfelder u. Söhne in Neufkirchen.
21587	200	" R. Schramm in Baugen.
51741	200	" Carl Böttcher in Leipzig.
5216	200	" Franz Kind in Weimar.
20842	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
7380	200	Herrn Carl Böttcher in Leipzig.
2619	200	" P. G. Blendner in Leipzig.
16395	200	" Carl Böttcher in Leipzig.
27174	200	" Bernhard Morell in Chemnitz.
47586	200	" Gebr. Wenige in Gotha.
33974	200	" Carl Böttcher in Leipzig.
35372	200	" G. Schwabe in Döbeln.
37265	200	" Franz Kind in Leipzig.
48593	200	" Gebr. Lechla in Hainichen.
10996	200	" Carl Böttcher in Leipzig.
17029	200	" C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
55098	200	der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
23121	200	dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
48833	200	Herrn Franz Kind in Weimar.
34319	200	" Franz Kind in Lübeck.
667	200	" Franz Kind in Leipzig.
6820	200	" A. Wallerstein jun. in Dresden.
2635	200	" P. G. Blendner in Leipzig.
7859	200	" Bernhard Morell in Chemnitz.
6572	200	" W. Koch jun. in Jena.
26711	200	" S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
14058	200	" A. Thierfelder in Annaberg.
1739	200	" P. G. Blendner u. Herrn J. F. Hardt in Leipzig.

Tageskalender.

Stadttheater.

Der Feensee.

Große romantische Oper mit Tanz in 5 Acten nach dem Französischen des Scribe und Melesville von Grünbaum. Musik von Auber. (Regie: Herr Behr.)

Personen:

Graf Rudolph von Kronenberg	Herr Behr.
Albert,	Herr Kreuzer.
Fritz,	Herr Gillis.
Conrad,	Herr Graf.
Margarethe, Gastwirthin,	Frau Bachmann.
Isachar, ein Jude,	Herr Desfoir.
Bickler, ein Landstreicher,	Herr Witt.
Ein Dikt,	Fräul. Buder.
Zeila, eine Fee,	Fräul. Brenner.
Die Feenkönigin, Feen, Ritter und Damen, Pagen, Jäger, Studenten, Reisende, Kaufleute, Aufwärter und Aufwärterinnen im Gasthause, Bürger und Bürgerinnen, Handwerker, Trabanten, Volk, Landstreicher, Mäusen.	

Die Handlung ist im ersten Act im Harzgebirge, im zweiten in einem Wirthshause auf der Straße nach Eöln, im dritten in Eöln, im vierten auf dem Schlosse des Grafen Kronenberg, im fünften theils im Wolkenstß der Feen, theils am Ufer des Rheins.

Die im dritten Act vorkommenden Tänze sind neu und von Herrn Balletmeister Martin arrangirt.

- Nr. 1. **La Danse des Etudiants**, ausgeführt von den Damen des Corps de Ballet.
- Nr. 2. **Le Carneval de Venise**, pas de deux, getanzt vom Herrn Balletmeister Martin und Fräulein Henze.
- Nr. 3. **Ballabile Chinois**, ausgeführt von 16 Elevationen der Ballet-Schule.
- Nr. 4. **Styrionne et Bacchanale**, ausgeführt von den Damen vom Corps de Ballet und die Soli von Fräulein Henze und Henriette Cameroni.

Preise der Plätze.

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz: 1 Thlr. — Amphitheater: Sperrstß 1 Thlr. 15 Ngr., ungesperrt 1 Thlr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz

1 Thlr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 15 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 10 Ngr. Seitenplatz 7 1/2 Ngr.

Freibilletts sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Abfahrt und Ankunft der Dampfswagen in Leipzig.

- I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Mrgns. 5 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Anf. Mrgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Abds. 5 U. 15 M., Abds. 8 U. 35 M., Abds. 9 U. 15 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Nachm. 2 U. — Anf. Abds. 8 U. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 U., Mrgns. 7 U., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg), Nachts 10 1/2 U. — Anf. Mrgns. 4 U. 15 M., Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 8 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Eöthen), Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Eöthen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Eöthen), Nachts 10 U. 35 M. — Anf. Mrgns. 4 U., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

Öeffentliche Bibliotheken:

- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
- Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit der Schletter'schen Gallerie, in der 1. Bürgerschule, geöffnet von 10—1 Uhr.
- Des Bechho's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

- C. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.
- C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Eille.
- C. Bonniß, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
- Photographisches Atelier von Dr. C. Schmidt-Ronnard, Münzgasse Nr. 19.
- Das photographische Atelier von C. Schaufuß befindet sich im Garten des Hotel de Prusse auf dem Rosßplatz.

- Teichmann's photographische Anstalt, Centralhalle, Badegebäude 1 Treppe.
- Herrn Friedel, Univers.-Lanzlehrer, erbittet sich die Anmeldungen zum Wintercurfus Markt 17 (Königs-Haus), Treppe C, 2. Etage.
- Carl Netto's Engros- und Detail-Lager von Rosßhaarröcken, Corsetten ohne Maß, 5 Ellen breiter Flanelle, Petersstraße Nr. 23.
- Pyrogastrikon, Wein-Aguavit, allein echt aus der Fabrik des einzigen Erfinders Julius Carl Runke, Destillateur, Sporerergäßchen Nr. 6.
- Sophten-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße 10. Dampfbäder für Damen: Montag, Mittwoch u. Freitag früh 8—10 U. u. täglich von 1—4 U.; für Herren: Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1 U.; Sonntag, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend früh 8—1 U., u. täglich von 4—8 Uhr. Bannen- und Haus-Bäder zu jeder Tageszeit.

Versteigerung.

Die zu dem Nachlasse des Herrn Heinrich Ludwig Ohrtmann gehörigen, in Leipzig gelegenen Immobilien
 A. ein Bauplatz an der Centralstraße Nr. 12, über 1700 Quadratellen enthaltend,
 B. das Gartengrundstück mit Wohnhaus Nr. 6 an der Dorotheenstraße
 sollen in dem letztgedachten Grundstücke
Dinstag den 6. October 1857
 Vormittags 11 Uhr
 notariell versteigert werden. Die Bedingungen sind bei mir einzusehen.
 Leipzig, 16. September 1857.

Dr. Hoffmann,

Pferde-Auction in Halle a. S.

Donnerstag den 8. d. M. Vormitt. 9 Uhr versteigere ich (gegen Hr. Courant) im Auftrag des Königl. Posthalters Herrn Amtmann Seyne auf dessen Hofe vor dem Obersteinthore in Halle:
2 komplett gerittene Reitpferde und 8 übercomplett gewordene, im kräftigsten Futter erhaltene, theilweise schwere Wagenpferde.

F. S. Brandt,
Auct.-Commissarius und ger. Taxator.

Bielliebchen.

Historisch-romantisches Taschenbuch. 4 Bände mit 32 herrlichen Stahlstichen. 1845-48. Eleg. geb. mit Goldschnitt. Statt 9 Thlr. 10 Ngr. für 1 Thlr.
A. A. Prächtel, Magazingasse Nr. 22.

Mess-Adressbuch

von S. Rudolph, 7. Jahrgang,
in allen Buchhandlungen zu haben.

Generalversammlung des Berthelsdorfer Steinkohlenbergbau-Vereins.

Nachdem auf die Actien des Berthelsdorfer Steinkohlenbergbau-Vereins so viel Zeichnungen erfolgt sind, daß das im flotten Betriebe stehende Kohlenwerk für Vereinsrechnung übernommen und fortgeführt werden kann, so soll die **constituirende Generalversammlung** nächsten **13. October, Dienstag in der Michaelismess-Wahlwoche**, von Nachmittag 2 Uhr an im kleinen Saale der Buchhändlerbörse in Leipzig abgehalten werden.

Tagesordnung: 1) Constituirung des Vereins. — 2) Berathung der provisorischen Vereinsstatuten. — 3) Wahl der Ausschußmitglieder.

Indem wir die resp. Zeichner zu recht zahlreicher Betheiligung an dieser Versammlung hiermit einladen, bemerken wir, daß Abwesende als mit der Mehrheit stimmend betrachtet werden und an die gültig gefassten Beschlüsse der Versammlung gebunden sind. Bis zum Tage der Generalversammlung werden noch fortwährend Zeichnungen angenommen a) auf Vollactien — b) auf Ratenzahlungen von je 10 \mathfrak{N} pro Actie und c) auf Ratenzahlungen von monatlich 2 \mathfrak{N} pro Actie:

in Leipzig bei Herrn **Gustav Hartmann**, Markt, Engelapothek, erste Etage — in Dresden bei den Herren **Bramann & Co.** — in Chemnitz bei Herrn **Carl A. Böhl** — in Freiberg bei den Herren **Besser & Sohn** — in Sainichen bei den Herren **Gebr. Lechla** — in Döbeln bei Herrn **Bruno Meier** — in Pirna bei Herrn **C. A. Marschall**,

so wie bei den von uns sonst noch mit speciellem Auftrage versehenen Agenten.

Vorstehender Einladung erlauben wir uns für alle noch nicht Unterrichtete Folgendes hinzuzufügen:
Vollactien werden vom Tage der Constituirung des Vereins aus dem Ertrage des Kohlenwerks mit 5 Procent verzinst und erhalten außerdem als Dividende ihren verhältnismäßigen Antheil an dem Reinertrage desselben. — Actien, welche in Raten von je 10 \mathfrak{N} eingezahlt werden, genießen 4 Procent antheilige Zinsen und ebenfalls verhältnismäßige Dividende. — Actien, welche monatlich mit 2 \mathfrak{N} eingezahlt werden, haben bis zur Erfüllung der 100 \mathfrak{N} pro Actie nur Anspruch auf ihren Antheil am Reinertrage. Wenn wir den Vollactien im ersten Vereinsjahre circa 8% Capitatrente und für die Folge mindestens bis zu 16% in Aussicht gestellt haben, so wird man uns gewiß nicht der Absicht einer Täuschung zeihen können, da wir mit unsern Verheißungen im Gegentheil weit hinter den Berechnungen zurückgeblieben sind, welche in den Gutachten des Herrn Prof. **B. Cotta** und des Herrn Bergverwalter **Nitter** aufgestellt werden. — Daß aber auch selbst diese Resultate zu erreichen stehen, das ist keinem Zweifel unterworfen, wenn es gelingt, Production und Consumption mit der Zeit auf die Höhe zu bringen, von welcher jene Resultate bedingt sind. Das Product selbst ist, wie aus Nachfolgendem hervorgeht und wie Sachverständige sich durch den Augenschein überzeugen können, in zur Zeit unermessbarer Ausdehnung vorhanden und gewährt mehr als einer Generation einen unfehlbaren reichen Gewinn. Den in Berthelsdorfer Flur bis jetzt bekannten **Kohlenreichtum** berechnet das Gutachten des Herrn Prof. **Cotta** in folgender Weise:

- Der bereits für den Kohlenabbau acquirirte Theil der Berthelsdorfer Flur beträgt zwischen 15 und 16 Hundert Acker. Da aber ein Theil dieser Felder außerhalb des kohlenführenden Territoriums liegt, so müssen wir diesen Oberflächenraum durch eine Abschätzung reduciren; diese ergibt mit großer Sicherheit 700 Acker des Gesamtgebietes als wirklich kohlenführend. Auf diese Annahme ist nun die von einem Sachverständigen ausgeführte Berechnung gegründet, deren Hauptresultate folgende sind:
- 1) Das Neuglücks Flöz liefert innerhalb des angenommenen Flächenraumes und nach Abzug des bereits abgebauten Theiles, so wie des bei der Gewinnung verloren gehenden ein gewinnbares Kohlenquantum von 4,900,000 Scheffel.
 - 2) Der gegenwärtige Durchschnittspreis für den Scheffel Kohlen in Berthelsdorf ist 10 Ngr.; rechnen wir größerer Sicherheit wegen für die Zukunft nur 8 Ngr., so ergibt der Werth obigen Kohlenquantums 1,306,666 Thlr.
 - 3) Rechnet man davon $\frac{2}{3}$ auf die Kosten der Gewinnung, Capitalverzinsung u. s. w., so bleibt ein reiner Ueberschuß von 435,555 Thlr. als Werth des Neuglücks Flözes.
 - 4) Nach Herstellung eines Dampfesels und Einrichtung eines guten Betriebes könnten während 40 Jahren jährlich mindestens 125,000 Scheffel, sonach mit einem reinen Gewinn von circa 11,000 Thlr. gefördert werden.
 - 5) Für die 3 Flöze des liegenden (unteren) Zuges zusammengenommen, welche wie gesagt nicht so genau bekannt sind, ergibt sich durch analoge Berechnung ein gewinnbares Kohlenquantum von mindestens 7,550,000 Scheffel.
 - 6) Als Gesamtwert daher 2,013,333 Thlr.
 - 7) Nach Abzug von $\frac{2}{3}$ für Gewinnungskosten u. s. w. noch 671,111 Thlr. Reinertrag.
 - 8) Nimmt man mehrere Flöze zugleich in Abbau, so wird sich das jährliche Förderquantum leicht auf 200,000 Scheffel bringen lassen und dieses auf die Dauer von ungefähr 37 Jahren jährlich gegen 17,700 Thlr. reinen Gewinn abwerfen.
- Der Gesamtwert aller bis jetzt bei Berthelsdorf bekannten Flöze innerhalb des als wirklich kohlenführend voraus zu setzenden Territoriums von 700 Acker und nach Abzug von $\frac{2}{3}$ als Gewinnungskosten u. s. w. stellt sich sonach auf 435,555 + 671,111 = 1,106,666 Thlr. und die jährliche Abbaurente für mindestens 37 Jahre auf 11,000 + 17,700 = 28,700 Thlr. Dann bleiben aber noch für 3 Jahre jährlich 11,000 Thlr.
- Freiberg, am 12. Januar 1856.

Bernhard Cotta,

Professor.

Ausführliche Prospectus sind an den obgedachten Zeichnungsstellen und im Geschäftlocal des mitunterzeichneten **C. F. B. Lorenz**, Schuhmachergäßchen Nr. 8, in Empfang zu nehmen.
Freiberg und Leipzig.

Das Begründungs-Comité:

Carl Friedrich Engler in Freiberg, Besitzer des Kohlenwerks.
Robert Emil Haunstein, Hüttenmeister in Freiberg.

C. F. B. Lorenz,
Kaufmann in Leipzig.

Leipziger Bank.

Wir finden uns veranlaßt, den
Disconto für Wechsel und Anweisungen auf 7 %
bis auf Weiteres zu erhöhen.
Leipzig, am 5. October 1857.

Disconto für Wechsel und Anweisungen auf 7 %

Die Leipziger Bank.

Heinr. Poppe,
Vorstandender.

Fr. Hermann,
Vollziehender.

Stand der Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha am 1. October 1857.

Versicherte	20,710 Pers.
Versicherungssumme	33,274,800 Thlr.
Hier von neuer Zugang seit 1. Januar:	
Versicherte	1,046 Pers.
Versicherungssumme	1,965,100 Thlr.
Einnahme an Prämien und Zinsen seit 1. Januar	1,080,000 =
Ausgabe für 333 Sterbefälle	561,600 =
Verzinsliche Ausleihungen	8,540,000 =
Bankfonds	8,800,000 =
Dividende für 1857, aus 1852 stammend	30 Procent.

Versicherungen werden vermittelt durch

Becker & Comp.

Im Auftrage der Banque Générale Suisse de Crédit International Mobilier & Foncier in Genf (Genfer Creditbank)

bringe ich hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß die am 1. October d. J. fällig werdenden Coupons von den Actien dieses Instituts, unter Einreichung doppelter Nummern-Verzeichnisse, in den gewöhnlichen Geschäftsstunden à 8 Ngr. pr. Franc bei mir realisiert werden können.

Leipzig, 30. September 1857.

H. C. Plaut.

Sehr billige Bücher.

Bilderbücher, 6 verschiedene Stück. Kleine Märchen und Erzählungen für Kinder von 4 bis 10 Jahren. Mit sehr vielen fein color. Kupfn. Ladenpr. 2 Thlr., für 15 Ngr.
Pierers Universal-Lexikon. 34 Bde. oder 17 Doppelbände. Neueste Auflage. Mit Atlas compl. Ladenpr. 28 Thlr., für 15 Thlr.
Langbein's Gedichte. 2 Bände. Mit Kupfn. Ladenpreis 2 Thlr. 15 Ngr., für nur 10 Ngr.
Homers sämmtl. Werke, übersetzt von Boß u. Stollberg. 2 Bde. Schöne Octav-Ausg. für nur 3/4 Thlr.
Ungarns Geschichte. Mit 24 Portraits, 3 Kupfn., Karten und Plänen. Ladenpr. 2 Thlr., für 12 Ngr.
Humboldt, A. v., Kosmos. 3 Bde. (9 Thlr.), für 5 1/2 Thlr.
Brockhaus Conversations-Lexikon. 12 Bde. 8. Aufl. Halbfybd. (20 Thlr.), für 8 Thlr.
Bulwers sämmtliche Romane. 111 Bändchen. Schillerformat. Eleg. br., nur für 3 1/2 Thlr.
Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. 4 1/2 Thlr.
Stunden der Andacht von J. Schöffe. Elegant geb. 3 Thlr.
Lessings Werke. 10 Bde. 4 Thlr.
Rousseau, Oeuvres compl. 41 Bde. (18 Thlr.) 6 1/2 Thlr.
Scenen aus dem Pariser Maitressen- u. Grisettenleben. 2 Bände. 236 Seiten. 10 Ngr.
Herloßsohns Romane. 20 Bände. (18 Thlr.) 2 1/2 Thlr.
Dettinger, M., Soujoux. Humorist. Lesecabinet. 6 Bde. Mit 360 Bildern. Ladenpr. 9 Thlr., für 1 Thlr.
Unterhaltungsschriften für lange Winterabende. 16 Bände. Mit Kupfn. Ladenpr. 10 Thlr., für 1 Thlr.
Seibel's Gedichte. Prachtvoll geb. 1 1/2 Thlr.
Gauß's Werke. 5 Bde. Prachtvoll geb. 2 1/2 Thlr.
Goethe's Schauspiele. Prachtvoll geb. 1 1/2 Thlr.

G. Gens, Universitätsstraße Nr. 7.

Preisherabsetzung!

Bei C. F. Schmidt (Universitätsstraße) ist zu haben:
Webers

großer illustrirter Kalender.

Jahrbuch der Ereignisse, Bestrebungen und Fortschritte im Völkerverleben und im Gebiete der Wissenschaften, Künste und Gewerbe.

Jahrg. 1856 u. 1857. (Ladenpreis 2 Thlr.)

Zusammen genommen für nur 20 Ngr.

Dieser illustrirte Kalender mit so reichhaltigem Inhalte und Hunderten von Abbildungen ist ein eben so unterhaltendes als belehrendes Familienbuch und obiger Preis für das darin Gebotene ein wahrer Spottpreis!

In der C. F. Winter'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig und Heidelberg ist erschienen:

Mühlbaukunst

nach den neuesten wichtigsten Erfindungen und Verbesserungen, mit besonderer Berücksichtigung der amerikanischen und schweizerischen Kunstmühlen. Nebst Anleitung, gewöhnliche Mahlmühlen nach dem amerikanischen System einzurichten.

Praktisches Lehrbuch für

Mühlenbauer und Müller

von
Carl Friedrich Schlegel,
Mühlbauer.

Dritte sehr verbesserte und vermehrte Auflage. 1849.
Mit 1 Atlas von 64 lithogr. Tafeln. Neuer Abdruck 1856.
gr. 8. geb. Preis: 6 Thlr.

Der Leipziger Dorfanzeiger

ladet zu neuem Abonnement ein, vierteljährlich 6 Ngr. Expedition: Volkmar's Hof, neben der Post.

!!! Preisherabsetzung !!!

Für Damen.

Minna Korn. Das Weiß-Häkelbuch. Für den Selbstgebrauch und die Schule. 18 Bändchen mit 172 Mustertafeln. Eleg. ausgestattet. (Statt 6 Thlr.) für nur 20 Ngr.

— **Moden-Laschenbuch** für Damen-Arbeiten. Ein Muster-Album. 3 Bde. mit 65 color. und buntgedruckten Originalmustern und Schnitten. Höchste elegant ausgestattet. (Statt 4 Thlr.) für nur 20 Ngr.

Miß Jenny Lambert. Das neue Häkelbuch. 3 Abtheilungen. Mit 158 Mustern. Eleg. ausgestattet. (Statt 1 Thlr.) für nur 7 1/2 Ngr.

— **Das neue Strickbuch.** Mit vielen eingedruckten Abbildungen. (Statt 7 1/2 Ngr.) für nur 2 1/2 Ngr.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Hermann Koch, Tanzlehrer, erbittet sich die Anmeldungen zum Winterkursus Reichstraße 11 von 12 — 2 Uhr.

Unterricht im Schneidern wird ertheilt
Frankfurter Straße Nr. 23, 4 Treppen.

Delgemälde

von guten, meist älteren Meistern

(darunter 1 Adrian Brower, mehrere Pouffin, 1 van Schout (Winterlandschaft), 1 Maratti, 1 Jac. Nuss-dael, 1 Salathe, 1 Seefaz, 1 Palamedes (Reitergefecht), 1 Rembrandt, 1 Deser u. s. w. u. s. w.) stehen bei C. W. B. Naumburg (Poststraße Nr. 12 parterre) in Leipzig zum Verkauf und können von Gemäldefreunden jederzeit besichtigt werden.

Gänzlicher Ausverkauf

von Bildern u. Bilderbüchern.

Das Dgd. 20 Ngr., das Hundert 4 1/2 Thlr. verkauft, um damit zu räumen.

J. A. Friederichs Wwe. aus Erfurt,
Markt, 10. Budenreihe, vis à vis der Kaufhalle, 2. Bude links.

Dampfmühle und Gebäckfabrik.

Verkaufsstellen:

auf der ehemaligen Platzmannschen Dampfmühle, Albertstraße Nr. 2,
im Hof des Aeckerleinschen Hauses, Markt Nr. 11.

Franzbrode, Semmeln, Herrnbrodchen, französische Brodchen, Mundbrodchen, Dampfbrode, Hörnchen und Zwieback in den als vorzüglich bekannten Dresdner Qualitäten jedesmal frisch in den Stunden:

Morgens früh

5 Uhr,

7 "

11 "

2 "

Vormittags

Nachmittags

Der Verkauf von Tafelbrod und Hausbäckerbrod findet an denselben Verkaufsstellen unausgesetzt statt.

Bücker's deutscher Gasthof, No. 1 & 2 Christopher street, Finsbury Square, London.

Dem verehrten reisenden Publicum mache ich hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich das meinem bisherigen Gasthofe — im beliebtesten und gesundesten Stadttheile — angrenzende Haus mit dem meinigen vereinigt, aufs Comfortabelste und Eleganteste eingerichtet habe, und halte mich dem allgemeinen geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

C. W. Bücker.

NB. Man bittet, obige Adresse sich genau zu notiren.
Meiner geehrten Kundschaft hiermit die ergebene Anzeige, daß das Friseurgeschäft meines verstorbenen Mannes unter der bisherigen Firma

Leideritz & Hönicke,

Grinna'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus),

seinen ungestörten Fortgang hat. Mein eifrigstes Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, das mir geschenkte Vertrauen des geehrten Publicums durch prompte und solide Bedienung in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Marie verw. Hönicke.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung und Werkstätte befindet sich von heute an Frankfurter Straße 11, und bitte, das mir gütig geschenkte Wohlwollen auch ferner zu erhalten. Zur Bequemlichkeit meiner werthen Kunden habe ich an dem Hause meiner bisherigen Wohnung, Brühl 71, einen Bestellzettelaufen anbringen lassen, und bitte von demselben recht oft Gebrauch zu machen.

August Dehler, Schlossermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an ist meine Wohnung Burgstraße Nr. 25. Ich empfehle mich hiermit bestens und bitte um geneigtes Wohlwollen.

J. F. W. Krüschmar, Stempelschneider u. Graveur.

Künstliche Zähne

u. dgl. Reparatur. fertigt A. Müller, Arzt, Universitätsstr., Paulinum.

Einem geehrten hiesigen Publicum, sowie den jetzt zur Messe anwesenden Herren Fabrikanten und Reisenden erlaube ich mir mein aufs Beste eingerichtetes

Hotel zum braunen Hirsch in Görlitz

in jeder Beziehung aufs Angelegentlichste zu empfehlen.

C. D. Goepfert.

Putz- und Modewaaren

von

Emilie Buchheim,

Reichstraße Nr. 3, Baron v. Speck's Haus 1 Treppe.

Agentur
für
Lender, Müller & Co.
in Sydney (Australien)

(k. sächs. Consulat)

bei
Richard Appunn,
Johannesgasse Nr. 6-8 parterre links.

Dr. Gräfsche Brust-Bonbons
von Klahm in Berlin, die Schachtel à 3 Ngr. erhielt frische
Sendung **C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.**

Bergmanns Zahnseife
und **Zahnpasta** in Büchsen à 3 und 6 Ngr. und Stücken
à 4 und 7 1/2 Ngr. empfiehlt
C. F. Schubert, Brühl Nr. 61.

Pomade Philocomie
de la
Société Hygiénique à Paris
in den feinsten Blumengerüchen, orange, rézèda,
violet und rose, à Fl. 15 Ngr.

Cette préparation est onctueuse et fondante,
elle rend les Cheveux brillants et souples, les fait
épaissir et les empêche de tomber.

Les substances dont elle se compose sont de
la plus grande pureté et par conséquent ne laissent
sur la tête ni résidu ni pellicules.

Emil Kellner jun., Coiffeur,
7. Neumarkt 7.

Neueste Erfindung.

Da ich mich diese Woche mit meinen Spardochten in
Astral- und Cylinder-Lampen, so wie in ganz gewöhnliche Haus-
oder Küchen-Lampen noch hier aufhalte, welche unter 12 Stunden
Brennung nicht gepuzt werden, und dadurch der dritte Theil Del
erhalten wird, ein weißes Licht ohne Rauch, dem Gas ganz ähnlich,
geben, und ich im Gros und Detail verkaufe, so kann sich erst
ein Jedes mit wenigem von der Güte meiner Dochte überzeugen,
denn ich bin überzeugt, daß sich ein Jedes für den Winter damit
versehen wird. Mein Stand ist auf dem Augustusplatz
20. Budenreihe.

Dochtfabrik von
F. A. Zeuner, Mechanikus u. Chemiker
aus Reichenbach im Voigtlande.

Das Gewehrlager
von **A. W. Edel,**

Markt, 7. Budenreihe links 2. Bude, vis à vis dem Rathhausdurch-
gange, empfiehlt sich mit einer schönen Auswahl jeder Art Gewehre.

Nr. 9. Markt. Nr. 9, 2. St.

Großes Lager in Herbst- und Wintermänteln, Mantillen und
Morgenröcken, billige Preise bei

C. Egeling, hiesiger Schneidermeister,
Gewölbe Hainstraße Nr. 28 im Anker.

Purpur-Tinte.

Dem bisherigen Mangel einer guten rothen Tinte, die keiner
Zerfetzung unterliegt, ist in obiger völlig abgeholfen.

Denn die bisher bekannten Farbholz-, Carmin-, Krapplack-
Tinten verschlechtern sich mehr oder weniger schnell in Folge einer
Zerfetzung. Es entsteht Ablagerung des Farbstoffs im Tinten-
gefäß, wo dann die Tintenmasse öfters stinkend, wenigstens nach
Ammoniakgeist riechend, dickflüssig und somit zum Schreiben völlig
untauglich wird. Dies tritt bei der Purpur-Tinte nicht ein, denn
sie ist aus bestimmten mineralischen Körperverbindungen flüssig,
klar an Farbe, wie sie auf Papier sich zeigt, hervorgegangen und
besitzt die Eigenschaften, welche eine gute Tinte nöthig hat.

Herrn **F. W. Sturm** in Leipzig, Grimma'sche Straße
Nr. 31, habe ich den alleinigen Verkauf für dort und Umgegend
übertragen und bitte sowohl mit Aufträgen en gros wie en detail
sich gefälligst an denselben zu wenden.

Preis à 1 Duzend Flaschen 1 5/6 Thlr., 1 Flasche 5 Ngr.

L. E. Jonas.

Damen

empfehlte **Corsetten ohne Naht mit Fischbein** (nicht
Rohreinzug), 4 1/2—5 Ellen breite weiße engl. Flanelle, Stahl-
reifen, Reißschnure, Moiré-, Rosshaar- und Stahl-
röcke eigener Fabrik

Carl Netto, Petersstraße 23.

Meines Hindsmarköl

mit Klettenwurzel, Rum und China, an-
erkannt bestes Mittel gegen Ausfallen und Ergrauen
der Haare à Fl. 10 u. 5 Ngr., für Familien, deren
Bedarf ein größerer, in Flaschen von 1/2 Pfd. zu
22 1/2 Ngr., ein Preis, über die Hälfte billiger als
in kleinen Flaschen.

Emil Kellner jun., Coiffeur,
7. Neumarkt 7.

Strumpfwaaaren,

gewebte und gestricke Strümpfe, Gesundheits-Leibjacken, Leib-
binden, Samaschen, Damen- und Kinderjäckchen etc. in sehr großer
Auswahl, Herren-Wäsche und Herren-Artikel empfiehlt

Carl Netto,

Petersstraße Nr. 23.

Gunde-Maulkörbe

von Messing- oder verzinnem Drath, genau nach dem auf dem
Rathhause ausliegenden Modelle, sind in verschiedenen Größen
zu haben bei

R. Wlach, Klempner,

Dresdener Straße Nr. 5, vis à vis dem Rheinischen Hofe.

Hierzu zwei Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Erste Beilage zu Nr. 279.]

6. October 1857.

Gänzlicher Ausverkauf fertiger Damen-Mäntel.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich meine Garderobe zu jedem annehmbaren Preise. C. F. Stewin, Petersstraße 44.

Eine große Auswahl Meubles aller Arten in neuester Façon im Meubles-Magazin Haunbörtschen Nr. 5. H. Truthe.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst A. Schenermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.

Pianoforte-Fabrik

von Alexander Bretschneider, bayerischer Platz No. 5, empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel- und tafelförmigen Pianofortes; auch stehen einige gebräuchte Flügel daselbst zum Verkauf.

Amerikan. Patent-Crockett-Ledertuch,

versteuert und unversteuert,

empfehlen zu den billigsten Preisen

Ewald & Bredt,

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

Amerikan. u. Französ. Patent-Gummischuhe, Self-acting und Gummi-Lederschuhe

bei **Ewald & Bredt,**

Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren,

als: Platten, Riemen, Röhren, Schläuche, Fäden etc.; Ligen, Kordel, Bänder, Schuhstoffe; Kleider- und Unterlagensstoffe; chirurg. Instrumente und Bandagen, Luftkissen, Ballons, Bälle, Schreitthiere etc. bei

Ewald & Bredt,

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

Von echt engl. Patent-Portland-Cement,

Roman- do.

besten Qualität, erhielt ich wieder neue Zufuhren und empfehle beide Sorten in beliebigen Quantitäten zu billigen Preisen.

Leipzig, den 1. October 1857.

Samuel Ritter,

Petersstrasse im grossen Reiter.

 Theemaschinen und Theekessel

in engl. Kupferbronze, silberplattirt und Britannia-Metall in neuester schönster Auswahl bei Gebr. Tecklenburg, Thomasg. 11, 1. Etage.

 Neueste Bleistiftspitzer

à 6 Ngr., nebst mehreren andern Sorten.
Nähnadeleinfädler à 10, 15, 17 1/2 Ngr. pr. Stück,
Lances flammigères, beim größten Sturm und Regen unverlöschliche Feuerzeuge, Stück 2 1/2 Ngr., Duzend 20 Ngr.,
Lampenzünder, jede Lampe schnell anzuzünden, Stück 2 Ngr., Duzend 15 Ngr.,
Lichtschirme in Form von großen prachtvollen Blumen,
Armleuchter und Etageren, schön decorirt, empfiehlt G. F. Märklin.

Sundemaulkörbe

in verschiedenen Größen sind vorräthig bei Friedrich Stock, Rabler, in der Bude am Markt, der alten Waage gegenüber.

Holdagge

Damen-Schmuck, welcher sich für Gesundheit dienend auszeichnet, besonders **Armbänder**, welche Tag und Nacht getragen werden, empfiehlt **E. Meinde**, Bernstein-Fabrikant aus Breslau, **Schweidnitzer Straße Nr. 51.**
 Stand: **Augustusplatz**, vor dem **Johannisbrunnen.**

Gaetano Vaccani

In Halle a/S.
Markt, 14. Budenreihe.

Fabrik von:
Reißungen, Birken, Reißfedern etc. in 6 Qualitäten, von Messing und Neussilber.
Thermometer von Holz, Metall, Glas, für Stuben und Fenster.
Winkelspiegel (für Architekten), **Nackenspiegel** (Toilette), **Augenspiegel** (Ärzte) und viele andere dergleichen Artikel, so wie **Reißschieben, Lineale, Winkeln** von Holz für Architekten und Schulen.

Außerdem:
Klingelzüge von Manillahanf in 50 Mustern.
 Preisverzeichnisse stehen zu Diensten. Engroslisten und Exporture erhalten besondern Rabatt.

J. Huber & Co.,
 früher **J. Huber & Plug,**
 aus **Nürnberg,**
Muster-Lager
 von **Nürnberger Kurz-, Galanterie- und Spiel-Waaren.**
Petersstraße Nr. 1, 2. St.

Beuteltuch
 von **wollenem Zwirn,**
 das **Vorzüglichste** in diesem Artikel, nur bei **Edmund May** in **Münch. Petersdorf bei Gera.**
Leipzig: Reichsstraße Nr. 28.
Frankfurt a/Oder: Judenstraße Nr. 2.

Anzeige für Damen.
 Fabrik von
G. Lottner aus Berlin
 empfiehlt sich diese **Wäsche** mit **Corsets**, vorzüglich gut sitzend, **Hophaar-Röcke** und **Glanz-Stahl-Röcke** nach dem neuesten Modus.
 Stand: **Thomasgäßchen 3, 1. St.**

J. Dreyfus cadet,
Uhrenfabrikant
 aus **Chaux de fonds**
 (Schweiz),
Reichsstr. 11, 3. St.

Felle-Tisch-, Dessert-, Taschen- und Rasirmesser, Scheeren etc.
 empfehlen
Fr. Flegel & Co., Neustadt b/St.,
Markt, Mitte der 7ten Reihe.

Carl Heubstedt

aus **Hielefeld**
 empfiehlt sein Lager **schwerer naturgebleichter Leinen, Taschentücher, Batisttücher, echt chines. Grasleinentücher, Handtücher, Tischgedecke** in **Zwillich** und **Damast, Kaffee- und Thee-Servietten, Herren- und Damenhemden, Sendeneinsätze, Vorhemden, Kragen, Kestertelnen** zu den **billigsten Preisen.** Zur **Messe**
kleine Fleischergasse Nr. 4,
 beim **Bäcker Schimmel** neben dem **Kaffeebaum.**

W. Homann & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
 aus **Pforzheim,**
Reichsstraße Nr. 28, 2 Treppen.

Louis Bader & Co.,
Stuttgart.
Cartonnage- & Galanteriewaaren-Fabrik.
Muster-Lager
Petersstraße Nr. 8, 2. Stage,
Erkerzimmer.

Engl. blauehrige Nähmaschinen, Schindeln, Haarnadeln, Häkeln und Netze, echte Hanfzwirn, Eisengarn, alle Sorten Schnürsenkel und noch **mehrere andere Artikel** in **groß und en détail** zu **billigen Fabrikpreisen.** Der Verkauf befindet sich in der **Mitterstraße**, vor dem **Hause Nr. 3;** bitte aber ganz genau auf **Bude** und **Firma** zu achten.
W. Beschel
 aus **Kleinschmalkalden.**

C. E. Rummel,
Seifen-Fabrikant aus **Merseburg a. d. Saale,**
 empfiehlt auch diese **Wäsche** **anerkannt gute weisse Talg- u. gelbe Palm-Kern-Seife,** so wie auch **beste hellbrennende Talglichte** zu **angemessenen Preisen.**
 Stand: **Augustusplatz**, nahe dem **Teubner'schen Hause,**
2. Bude.

L. G. Jacot-Descombes,
Uhren-Fabrikant
 aus
Locle i. d. S.,
 hat sein Lager
Halle'sche Str. 6, 3. St.

Joh. Chr. Seidel
 aus **Untersachsenberg bei Klingenthal**
 empfiehlt sein Lager in **Mundharmonikas, Accordions** und **Concertinos** zu **äußerst billigen Preisen.**
Markt, 14. Reihe Nr. 30.

J. B. Dietrich & Comp.
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
 Reichsstrasse No. 55, 2 Tr., Sellers Hof.

A. Sommerville aus Birmingham,
 Fabrikant von
Stahlfedern, Rasirmessern u. Federmessern,
 Petersstrasse Nr. 33.

Folgende
Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Ed. Heinicke	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
Cust. Hirschfeld	Hainstrasse, Hotel de Pologne.
W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	Reichsstrasse Nr. 16.
Emil Stab	Katharinenstrasse Nr. 3.
D. Vollgold & Sohn	Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.

Scheller, Weber & Wittich
SCHELLER, WEBER & WITTICH,
 Cassel.

Musterlager: Hainstrasse Nr. 1, Eckhaus am Markt 2 Tr.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,
 Reichsstrasse Nr. 33 im Dammbirch, 2. Etage.

Das Seidenwaaren-Lager

von
Gebrüder Colzman aus Langenberg bei Elberfeld
 befindet sich Brühl Nr. 22, erste Etage, im Weissen Hof.

Das Musterlager der Stahl- & Eisenwaaren-Fabrik
 von **Georg Gressmann** aus Zella bei Gotha
 befindet sich **Rochs Hof, Reichstraße Nr. 47, zweite Etage.**



Metall-Schreibfedern-Fabrikant
Jules Le Clerc aus Berlin

halte während der gegenwärtigen Messe hier großes Fabriklager der besten chemisch abgeschliffenen rostfreien

Patent-Metall-Schreibfedern

in tausendfältigen Gestalt-, Spitz- und Härtingen als Metallarten; letztere bestehen in Zink, Kupfer, Messing, Cement, Silber, Gold etc. etc.

Federhalter in großer Auswahl, zu jeder Feder passend.

Verkauf zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

Jules Le Clerc, Metallfedern-Fabrikant aus Berlin,
Muerbachs Hof Gewölbe Nr. 46, Eingang vom Neumarkt.

**Velour-Teppiche aller Art,
 Bett- und Zimmer-Teppiche**

in Wolle und Halbwole sollen, um Rückfracht zu ersparen, unter den Fabrikpreisen verkauft werden
Brühl, goldene Bule, erste Etage.



S. RÖDER'S
 ZINK-COMPOSITIONS-SCHREIBFEDER.

Zur gegenwärtigen Messe halte ich ein vollständiges Lager meiner Federn in meinem Gewölbe „unter den Bühnen Nr. 19 am Rathhaus“ und lade meine werthen Abnehmer ein, mich zu besuchen.

Vornehmlich mache ich auf meine neue **Schüze's Feder** aufmerksam, die jede bis jetzt gekannte Feder an Dauer und Annehmlichkeit übertrifft, und auf meinen Halter gegen Schreibkrampf, pro Stück 5 Sgr.

Ein Musterkasten, worin sämtliche Federsorten enthalten, kostet 15 Ngr.

S. Röder,

Metallschreibfederfabrikant aus Berlin.

Moritz Müller,
Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
 Reichstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,
 Ecke vom Böttchergäßchen.

M. Kübeleberle & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
 Reichstraße Nr. 50, 2 Treppen.

Fournier-Lager von Mahagoni, Jaccaranda und franz. Nussbaum
 von **N. W. Finck & Comp. aus Hamburg,**
 Peterskirchhof No. 4 im Hirsch.

Stiefel-Lager
 von **Karl Herzau aus Halle**
 empfiehlt auch diese Messe die größte Auswahl von Herren-
 Stiefeln und Stiefeletten, gut und dauerhaft gearbeitet, zu
 den solidesten Preisen. Stand JohannisKirchhof, 2. Reihe,
 der Bürgerschule vis à vis.

Die
Hunde-Maulkorbfabrik
 von **Gustav Hoppé in Berlin**

ist jetzt Burgstraße Nr. 7, Ecke der Kurfürstenbrücke (in der alten
 Post) und empfiehlt ihre als vorzüglich anerkannten praktischen
 und eleganten **Sundemaulkörbe**, streng nach polizeilicher Vor-
 schrift und dauerhaft gearbeitet, in der großen Auswahl von circa
 80 verschiedenen Formen und Größen, en gros & en detail.
 Briefe werden franco erbeten.

Die **Reisetaschen-Fabrik**, Hutschachteln, Geld-, Jagd-
 und Reisetaschen aus Frankfurt befindet sich Petersstraße Nr. 1.

Feine rosalederne **Gelenkpuppenkörper** von An-
 toinette Benckhardt aus Meiningen, 7. Budenreihe.

Um damit zu räumen

soll noch eine Partie eines sehr couranten Artikels
 billig verkauft werden, hauptsächlich für Detaillisten
 und Hausierer geeignet.

Näheres bei dem Hausmann in Barthels Hof,
 Markt Nr. 8.

Aufräumung.

Burgstraße Nr. 10 parterre ist ein ziemlicher Vorrath von
 seidenen und façonnirten **Sammetbändern**, wollenen **Eigen**,
Simpfen etc., ganz oder theilweise unterm Preis zu verkaufen.

Für Wiederverkäufer
 äußerst billig liegt ein Posten englischer **Sanzwirne** in grau
 und dunkelgrau Raundörchen Nr. 14, 3 Tr.

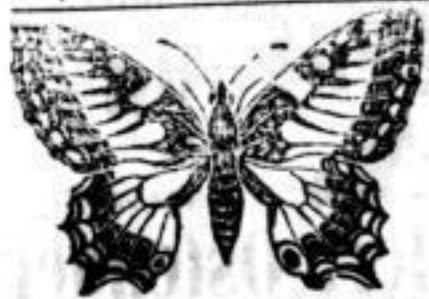
50% unterm Fabrikpreis
 werden wegen Räumung des Lagers verkauft

eine Partie
**Galanterie- und Leder-
 waaren**

in Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage links.

Eine Partie Reifrock-Mohr

soll, um schnell damit zu räumen, zur Hälfte des Werthes ver-
 kauft werden am Naschmarkt.



Bei meiner Durchreise von den Pyrenäen
 empfehle ich meine **Schmetterlinge**,
Käfer und andere **Naturalien**.

14. Budenreihe
 an der Gainsstraße.
T. Kettel aus Berlin.

Ein Grundstück, ganz nahe bei Leipzig, was sich
 zu jeder Fabrikanlage vortrefflich eignet, ist für
14.000 Thlr. verkäuflich.

Reflectirende belieben Adresse aufzugeben unter W. F. M. poste
 restante Leipzig.

Beachtenswerther Verkauf. Ein 7-8 % rent. Grundstück
 mit schönem Garten 10,500 fl . — Ein gut rent. Haus mit Garten
 dicht an der Stadt 5,500 fl , Anzahl. 1000 fl . — Ein gut rent.
 Haus mit großem Hof und Bauplatz in Reichels Garten 6000 fl . —
 Eine Blegelei mit großem Areal dicht an der Stadt 10,500 fl . —
 Ein Haus mit schönem Garten in Kleinschocher 2800 fl zu ver-
 kaufen durch **S. S. Grieshammer**, Erdmannstr. 5 part. rechts.

Ein neuer Flügel,

von 7 Octaven, Metallplatte und Jaccaranda-Gehäuse, vorzüglich
 gut im Ton, steht billig zu verkaufen Reichstraße 21, 3 Tr.

Pianinos und Tafel-Pianosorte mit englischer und
 deutscher Mechanik, von ausgezeichnetem guten und gefangenen
 Tone und solider und eleganter Bauart, empfiehlt zu möglichst
 billigem Preise die Pianoforte-Fabrik von
Dertel & Comp., gr. Windmühlenstr. Nr. 5.

Pianosortes,
 neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen Markt Nr. 17,
 Treppe C, 2 Treppen.

Zu verkaufen stehen ein $6\frac{3}{4}$ oct. Flügel und ein dergl.
 tafelf. **Pianosorte**, von Jemler sen. gebaut und nur einige
 Monate gespielt, Katharinenstraße Nr. 15, 3. Etage.

Ein gut gehaltenes $6\frac{3}{4}$ oct. **Pianosorte** in seinem Mahagoni
 ist zu verkaufen, Ton und Bauart ist gut zu empfehlen,
 Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Zu verkaufen ist ein gutes **Waldborn** mit Kasten und ein
Violin-Doppelkasten Tauchaer Straße Nr. 4, 2. Etage.

! Ich habe !

im Auftrag zu verkaufen: ein **Speise-Service** von Meißner Por-
 zellan mit bunter Vogel- und Blumenmalerei zu 24 Personen,
 einen türkischen **Shawl**, ferner ein **Flötenwerk**, 12 Stücke spie-
 lend, mit Uhr in antikem Mahagoni-Gehäuse und massiver Bronze
 verziert, mit Marmor-Figur von Schadow.

R. Fries, Meubleur und Tarator,
 Grimma'sche Straße Nr. 24, erste Etage.

Zu verkaufen

ist um sehr billigen Preis wegen Wirtschaftsaufgabe ein schöner,
 gutgehaltener, wenig gebrauchter vierstücker Kutschwagen, nebst drei
 vollständigen schönen Kutschgeschirren in Plagwitz 33, bei Leipzig.

Billig zu verkaufen steht ein gebrauchter Mahagoni-
 Divan Thomaskirchhof 10, 2 Tr. vorn heraus.

Zwei neue **Rirschbaum-Schreibsecretäre** sind wieder fertig beim
 Tischlermeister **J. S. Senker** in Schönefeld.

Billig zu verkaufen oder gegen einen alten zu vertauschen
 ist ein neuer Mah.-Secretair, auch eine pol. Bettstelle, Lindenstraße 4.

Ein dauerhafter **Divan**, gut gehalten, 1 **Pultcommode**, 1 **runder**
Tisch, 1 **Federbett** sind zu verkaufen Petersstr. 38, 2 Tr. rechts.

Zu verkaufen ist ein **gusseiserner Ofen** mit Kochröhre in
 ein kleines **Logis**, und eine **Waarenliste** mit Eisen beschlagen
 Ulrichsgasse Nr. 51 parterre.

Umzugshalber ist eine neue **Kochmaschine** nebst **Wärmröhre**,
 mit weißen Porzellanflieschen eingefast, zu verkaufen Inselstraße
 Nr. 2, 1. Etage links.

Mehrere Gebett gute Federbetten sind billig zu ver-
 kaufen große Fleischergasse Nr. 21 rechts 3 Treppen.

3 **Gebett rothgestreifte Betten** werden verkauft
 Ritterstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Ein leichter 4stücker **Victoriawagen** steht billig zu verkaufen
 Windmühlenstraße Nr. 11, goldne Waage bei **J. S. Lange**.

Wagen-Verkauf.

Ein moderner, solid gebauter, halbbedeckter breitspuriger Wagen steht zum Verkauf Dreßdner Straße Nr. 42 beim Hausmann.

Ein Hand-Kollwagen,

so wie eine Schalen-Waage mit circa 3 1/2 Centner Gewicht sind zu verkaufen Gerberstraße Nr. 8.

Ein schon gefahrener Jalousiewagen soll sehr preiswürdig verkauft werden.

Näheres Magazingasse Nr. 19.

3 starke Zugpferde stehen zum Verkauf Hospitaßstraße Nr. 8.

Zu verkaufen sind mehrere gute Sprosser u. eine graue Grasmücke Hainstraße Nr. 25 quer vor 2 Tr.

Braunkohlen-Verkauf.

Auf der Braunkohlen-Grube „Belohnung“ bei Lübschütz bei Radeberg sind jetzt ununterbrochen ausgezeichnete Kohlen, die allen Kohlen an Brennkraft in hiesiger Gegend nichts nachgeben, zu haben.

Braunkohlen-Grube „Belohnung“, im October 1857. Die Verwaltung. Seifert.

Das Thee-Lager

von **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße, empfiehlt sich in nachstehenden in Pfundpacketen verpackten Sorten echt indischer Thee's, als:

Caravanen Ia 2 of 20	Peckee longo 1 of 15
(auch in 1/2 u. 1/4 Pfd.-Packeten)	Souchong . . . 1 : — :
Caravanen . . . 2 of —	Hyson 1 : 10 :
Peckee 1 : 20 :	Gunpowder . 1 : 10 :

Echten Kornbranntwein die Kanne 4 % in Fässern billiger offerirt J. C. Kuntze, Sporergäßchen Nr. 6.

Kieler Sprotten, ger. Spickaal,
Kieler ger. Lachs-Säringe empfiehlt Theodor Schwennicke.

Holz- und engl. Mustern,
Kieler Sprotten, Brataal u. Elb. Bricken. J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.



C. R. Kässmodel von hier

empfiehlt in größter Auswahl **engl. künstliche Frucht-Bonbons,**

desgl. von anerkannter Wirksamkeit **Kräuter-Bonbons,**

Augustusplatz rechts, Ecke der 22. Budenreihe, Fabrik Barfußmühle.



Die 14. und 15. Sendung **AUSTERN,**

grosse Holsteiner, Whitstabler, Ostender, à Duzend 16 %, à Duzend 12 %, à Duzend 7 1/2 %, in

Auerbachs Keller.

Das Mehl- u. Landesproductengeschäft

von **J. G. Schlobach jun.,**

Thomasmühle in Leipzig, **Kunstmühlen**

für Gries, feine Mehle, Del, Graupen, Kartoffelmehl, Puder, Senf, Gewürz, Farben, Nappé etc., empfiehlt seine Fabrikaten en gros wie en détail zu den billigsten Preisen.

Von Stettin

ist angekommen die 2. Sendung wirklich echt russischer

Astrachaner Caviar

à Pfund 1 Thlr. 15 Ngr., 1/2 Pfund 23 1/2 Ngr. in grauer, großkörniger Waare, von ausgezeichneter Güte und dellicatem Geschmacke in 1-4 Pfund-Fässern. Da ich zum ersten Male die Messe besuche, so empfehle ich mich bestens. Verkauflocal: Brühl, vis à vis der goldnen Gule. Julius Wipplinger, Caviarhändler.

Prima russische Schoten, feinstes Provencer-Del, feine chinesische grüne und schwarze Thee's, Cacaomasse und Chocoladen, Simbeersaft

bei Rivinus & Heinichen.

Ausgezeichnetes Böfel = Rindfleisch ganz ohne Knochen à 8 3 % bei C. Hoffmann aus Erfurt. Stand auf dem Thomaskirchhofe.

Frische große Holsteiner, Whitstabler u. Natives-Mustern, frische See-Hummern, geräucherten Rhein-Lachs, Hamburger Rauchfleisch

erhielt wieder Zusendung und empfiehlt Friedr. Wilt. Krause am Markt Nr. 2/386.

Alte Meubles jeder Art, Federbetten, Matratzen, Uhren,
 Handlung-Utensilien, Comptoirpulte, Regale, Tafeln, alte eiserne Geldcassen, Zinngeschirre, Ofen jeder Art, 100 Stück alte def. oder gute Billardbälle u. s. w. werden während dieser Messe zu kaufen gesucht und sehr gut bezahlt. Adressen sind abzugeben binnen 14 Tagen von heute ab
 Neumarkt Nr. 6 im Gewölbe rechter Hand.

Beredelte sächsische Weine,

Niederlage bei **Carl Schaal**, Universitätsstraße Nr. 20/21,
 empfiehlt **Rotwein 9 Mgr.** pr. Flasche.
Weißwein 8 „

Gesucht wird

Schutt

gegen Fuhrlöhnantheilsvergütung in Lehmanns Garten bei **Bucher**.

Zum vollen Werthe!

werden stets bezahlt: gebrauchte Kleidungsstücke, Uhren, Federbetten, Wäsche, Meubles, Matratzen, alte Pelze, Leibhausscheine u. dergl. m.
C. Ungibauer, Brühl Nr. 49 im Gewölbe.

Gesucht werden

Doppelfenster,

3 Ellen hoch, 1 Elle 17" breit, in Lehmanns Garten bei **Bucher**.

Zu kaufen gesucht werden ein oder zwei große Bottiche (Braubottiche) oder auch auf einige Monate leihweise. Adressen beliebe man im Café français niederzulegen.

Weineimer und Halb-Eimerfässer werden zu kaufen gesucht
 Hainstraße Nr. 28 bei **Carl Schunke**.

8000 Thlr. gegen 4 1/2 pro Cent Verzinsung und mündelmäßige Sicherheit sind auszuliehen.
 Adv. **Edmund Schmidt**.

Agentur-Gesuch.

Ein thätiger junger Kaufmann, in Berlin domicilirt, mit den besten Referenzen versehen, welcher sich einige Tage hier aufhält, empfiehlt sich zur Uebernahme von Agenturen. Adressen werden erbeten unter M. L. # 24 poste rest. Leipzig.

Ein Kaufmann aus **Hamburg**, welcher genaue Kenntniss des Platzes besitzt, so wie die besten Referenzen aufweisen kann, wünscht für den dortigen Platz noch einige Agenturen respectabler Häuser, welche in ihrem Fache etwas leisten können, zu übernehmen.

Derselbe ist noch einige Tage hier gegenwärtig und erbittet Offerten unter **A. R.**

Goldbahngäßchen Nr. 8
 im Seidenwaaren-Lager.

Für die Buchführung eines Fabrikgeschäfts wird ein solider Kaufmann, welcher wöchentlich zwei bis drei Tage freie Zeit hat, gesucht. Näheres bei Herrn **A. Louis Fährdrich**, Tauchaer Straße Nr. 14.

Ein junger **Koch**, welcher jedoch schon in einem Gasthose oder Restauration conditionirt hat, wird in einem Gasthose ersten Ranges in Thüringen zum 1. November zu engagiren gesucht. Adresse ist in der Expedition dieses Bl. in Empfang zu nehmen.

Ein Brenner,

welcher sein Fach aus dem Grunde versteht und gute Zeugnisse hat, wird zum 1. November auf Rittergut **Doebitz** bei **Taucha** gesucht.

Gesucht wird unter vortheilhaften Bedingungen für auswärtig eine geübte **Garberöbber** für **Damen**. Näheres durch **S. Semmler**, Schuhmachergäßchen Nr. 8, 2. Et.

Ein tüchtiger **Schriftgießergehülfe**, welcher in **Warschau** dauernde Condition haben soll, wird gesucht und erfährt das Nähere mündlich **Ritterstraße Nr. 37** im Hofe 1. Etage beim **Calculator Chaim**.

Ein junger Mensch, welcher zu serviren versteht und eine leibliche Handschrift führt, wird für den 1. November a. c. als Diener gesucht von **Dr. Gustav Haubold**.

Gesucht wird zum 1. November a. c., wenn auch früher, ein ordentlicher, mit guten Attesten versehener **Markthelfer**. Näheres **Reichstraße Nr. 29** im Gewölbe parterre.

Gesucht wird sogleich **Verhältnisse halber** ein ehelicher, gewandter **Kellnerbursche** im kleinen **Kuchengarten**.

Gesucht. Ein tüchtiger **Kellner**, der in **Gasthäusern** gewesen und gute Atteste hat, findet bleibende Stelle. **Reichstr. 9, Hof 2 Tr.**

Gesucht wird sofort ein verheiratheter Mann, der gut mit **Pferden** umzugehen versteht. **Nicolaistraße Nr. 27** bei **Kremppe**.

Gesucht wird ein **Bursche** von 17 bis 20 Jahren als **Hausknecht** im **Gasthof zu Mockau**.

Gesucht wird sogleich ein **Mädchen** für **Küche** und **häusliche Arbeit** **blaue Mütze Nr. 8** parterre.

Gesucht wird zum 1. Nov. ein **zuverlässiges**, mit **guten Zeugnissen** versehenes **Dienstmädchen**, welches **kochen kann** und in **häuslicher Arbeit** erfahren ist, **Hainstraße Nr. 1, 3 Treppen links**.

Gesucht wird ein **Mädchen** für **Küche** und **häusliche Arbeit** **Nicolaistraße Nr. 20, 1 Treppe**.

Gesucht wird zur **Beaussichtigung** zweier **Kinder** baldigst ein **anständiges**, im **Nähen** und **Platten** nicht **unerfahrenes Mädchen**. Näheres beim **Hausmann** im **silbernen Bär**, **Universitätsstraße**.

Gesucht wird ein **Dienstmädchen** für **häusliche Arbeit** sofort oder zum 15. October. Zu erfragen **Markt Nr. 6, 4 Treppen** bei **Madame Griesse**.

Gesucht wird zum 15. Oct. ein **kräftiges**, **arbeitsames Mädchen** zur **häuslichen Arbeit**. Näheres **lange Straße 34** parterre.

Gesucht wird sogleich ein **reinliches** und **ordentliches Dienstmädchen**. Das Nähere in der **Nadlerbude** vor der **Löwenapotheke**.

Gesucht wird sogleich oder zum 15. d. M. ein **Mädchen** für **Küche** und **häusliche Arbeit** **Gewandgäßchen Nr. 4**.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein **ordentliches** gut **empfohlenes Kindermädchen**. Zu erfragen **Windmühlenstraße Nr. 43** parterre links.

Gesucht wird zum 15. October in einen **kleinen Haushalt** ein **junges ordentliches Mädchen**, das **gut nähen kann** und mit **Liebe** der **Pflege** eines **Kindes** sich **unterzieht**.

Mit **guten Zeugnissen** versehene **Mädchen** haben sich zu melden **oberer Park Nr. 16** beim **Hausmann**.

Gesucht wird bis zum 15. Oct. oder bis nächsten **Ersten** ein **Kindermädchen** am **Markt Nr. 17** bei **Richter**, **Schneiderstr.**

Gesucht wird sogleich oder 15. October ein **nicht zu schwaches Dienstmädchen** für **häusliche Arbeit** **Katharinenstraße Nr. 10, 4 Treppen**.

Gesucht wird bis zum 15. Oct. ein **Mädchen** zur **häuslichen Arbeit** **Hospitalstraße Nr. 10, 1 Treppe**.

Gesucht wird sofort oder zum 15. d. ein **ordentl. u. reinliches Dienstmädchen** zur **häusl. Arbeit**. Zu erst. **Werkbamm 6 part.**

Gesucht wird sogleich ein mit **guten Zeugnissen** versehenes **Dienstmädchen** **Schrötergäßchen Nr. 1**.

Für ein junges solides Mädchen von 15—18 Jahren, welches nähen und stricken kann, wird zum 15. October ein Dienst in einem kleinen Haushalt offen

Anger Nr. 14, 2 Treppen links.

Zum sofortigen Antritt wird eine ordentliche Aufwartung gesucht
Läubchenweg Nr. 2, 2. Etage.

Commissstelle = Gesuch.

Ein junger Commis, welcher bereits seit 5 Jahren in flotten Detail-Geschäften servirte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, gestützt auf die besten Zeugnisse, ein anderes Engagement. Geehrte Herren Principale wollen gef. ihre Briefe unter H. 9. W. H. 10. poste restante Leipzig einsenden.

Ein junger Kaufmann, der die Handlung in einem Kurzwaaren-Geschäft en gros in Berlin erlernte und die besten Empfehlungen hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein anderweitiges baldiges Engagement.

Gef. Adressen beliebe man unter C. E. 5. poste rest. Leipzig niederzulegen.

Für einen gewandten und sehr zuverlässigen verheiratheten Mann, der bestens empfohlen werden kann, wird einer Geschäftsveränderung wegen auf kommende Ostern und folgende Messen eine anderweitige Verwendung als Weisshelfer gesucht.

Näheres Reichstraße Nr. 27, 2 Treppen.

Ein junger kräftiger Mensch, gedienter Cavallerist, welcher bei noblen Herrschaften als Kutscher und Diener in Diensten stand und das Serviren gründlich versteht, sucht ein recht baldiges Unterkommen. Adressen bittet man Königsstraße Nr. 1 unter G. W. beim Hausmann niederzulegen.

Ein Laufbursche, der gegenwärtige Messe hier gedient hat und eine gute Handschrift schreibt, sucht eine dauernde Anstellung sofort oder später. Näheres ist von 12—1 Uhr Mittags beim Hausmann Hrn. Köpfer im Mauricianum zu erfragen.

Ein junger Mensch, gewandt und von angenehmen Aeußern, 15 Jahre alt, nicht von hier, der gegenwärtig die Realschule verlassen und da die schönsten Censuren erhalten hat, wünscht wo möglich sogleich in einem kaufmännischen Geschäft, am liebsten in einem Materialgeschäft in die Lehre zu treten.

Geehrte Herren Principale, welche hierauf reflectiren, werden ersucht, ihre Adressen unter der Chiffre L. A. poste restante Leipzig gefälligst niederzulegen.

Ein junger Mensch von 18 Jahren, welcher im Schreiben nicht unerfahren ist und gut empfohlen wird, sucht zum 15. ds. oder 1. k. Mts. in irgend einem Geschäft oder Comptoir eine Stelle. Gefällige Offerten niederzulegen Reichstraße Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

Ein kräftiger Arbeiter von 26 Jahren, unverheirathet, im Rechnen und Schreiben geübt, sucht eine Stelle in einem Geschäft, oder als Markthelfer. Adressen bittet man abzugeben, gezeichnet E. M. Gerberstraße 67, bei Hrn. Weismann u. Schiele.

Ein ordentlicher gebildeter Mensch, der rechnen und schreiben kann, auch sonst Kenntnisse besitzt, ganz gute Zeugnisse hat, wünscht als Hausknecht, Kutscher, Markthelfer oder ähnliche Stelle.

Näheres Burgstraße Nr. 6, 1 Treppe hoch.

Gesucht wird in guter Familie für ein junges bescheidenes Mädchen, welches an Ordnung von Jugend auf gewöhnt, und sehr empfohlen werden kann, eine Stelle zur Unterstützung der Hausfrau, und werden geehrte Offerten unter Chiffre W. W. poste rest. Leipzig erbeten.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, im Kochen und häuslicher Arbeit erfahren, wünscht zum 1. November Dienst. Zu erfragen Neumarkt Nr. 29 im Hof 2 Treppen links.

Ein junges gebildetes Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, sucht zum 15. October oder 1. November eine Stelle als Stuben- oder Ladenmädchen. Adressen bittet man Petersstraße Nr. 39, 3 Treppen abzugeben.

Ein Mädchen von außerhalb, mit guten Attesten versehen, sucht einen Dienst für Küche oder Haus, sogleich oder zum 15. d. M. Zu erfragen Reudnitzer Straße Nr. 16, im Hofe 2 Treppen beim Tischler Weber.

Gesuch.

Ein junges solides Mädchen, z. B. noch im Dienst, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 15. October eine Stelle als Verkäuferin.

Geehrte Reflectanten werden gebeten, ihre werthen Adressen bei Herrn F. A. Engelbrecht (Seiden- und Garnhandlung), Reichstraße, Seller's Haus niederzulegen.

Eine Wirthschafterin sucht eine Stelle bis zum 1. November mit einer anderen zu vertauschen. Poste restante Hartha.

Ein rechtliches ordentliches Mädchen sucht zum 15. Oct. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei ihrer Herrschaft im Pauliner-Hof 3 Treppen rechts am Brunnen.

Ein gebildetes Mädchen, in allen weiblichen Arbeiten geübt, auch im Rechnen und Schreiben bewandert, welches schon als Verkäuferin conditionirte, wünscht wieder als solche Engagement, gleichviel ob hier oder auswärts. Alles Nähere Thomaskirchhof Nr. 13, 2 Treppen bei Hrn. Lehmann.

Ein solides, in gesetzten Jahren stehendes Mädchen, in der Küche und häuslichen Arbeit wohl erfahren, sucht zum 1. Novbr. bei anständiger Herrschaft Dienst. Zu erfragen Grimm. Straße 32 im Hausstand.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. d. oder 1. Nov. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen bei ihrer Herrschaft, hohe Straße Nr. 2 b parterre.

Eine allein stehende Witwe sucht bei einer einzelnen Dame oder Herrn die häusliche Wirthschaft zu führen; sie sieht nicht auf hohen Gehalt, sondern nur auf gute Behandlung.

Offerten sind niederzulegen unter S. H. 4.

poste restante Leipzig.

Ein Mädchen, welches einer Wirthschaft allein vorstehen kann, wünscht eine Stelle, wo möglich in einer Restauration.

Neumarkt Nr. 27, 4 Treppen.

Ein junges Mädchen sucht zum 15. d. M. ein Unterkommen als Stubenmädchen. Näheres Katharinenstraße Nr. 6, 3. Etage bei der Herrschaft.

Dienstgesuch. Ein Mädchen in gesetzten Jahren, mit guten Zeugnissen versehen und in der Küche erfahren, sucht Verhältnisse halber ein baldiges Unterkommen. Reichs Garten, Petersbr. 7, 4 Tr.

Ein anständiges ordentliches Mädchen sucht zum 1. Nov. einen Dienst bei einer anständigen Herrschaft für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Neukirchhof Nr. 14, 3 Treppen.

Ein Mädchen, das längere Zeit bei einer Herrschaft diente, sucht zum 15. Oct. einen Dienst für Küche. Zu erfragen kleine Fleischergasse Nr. 9 im Milchgewölbe.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, welches in allen häuslichen Arbeiten brauchbar und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht zum 15. dieses oder 1. Nov. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.

Zu erfragen Peterskirchhof Nr. 5, 3. Et.

Ein Mädchen aus Thüringen sucht bis zum 15. Oct. Dienst für Küchen- und Hausarbeit. Näheres bei ihrer jetzigen Herrschaft, Dresdener Thor, Leipziger Gasse Nr. 39.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches noch im Dienste ist, sucht bis zum 1. Nov. bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und Hausarbeit oder als Jungemagd. Geehrte Herrschaften wollen die Güte haben und die Adr. Inselstr. 15, 4 Tr. niederlegen.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst als Stubenmädchen.

Zu erfragen blaue Mütze Nr. 12, 1 Treppe links.

Ein Mädchen vom Lande, das sich der Küche und häuslichen Arbeit unterzieht, sucht den 15. Oct. oder 1. Nov. einen Dienst. Zu erfragen Wintergartenstraße Nr. 12 beim Hausmann.

Zu miethen gesucht

wird ein freundliches meublirtes Zimmer in der Tauchaer Straße oder deren Nähe, am 1. December beziehbar, für einen soliden jungen Herrn. Näheres

Reichstraße Nr. 3 im Gewölbe.

Leipziger Tageblatt.

Dienstag

[Zweite Beilage zu Nr. 279.]

6. October 1857.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Vergl. S. 4318 d. Bl. auf 1857.)

2034. Bis 15. Oct. 1857, Abends 6 Uhr, Einzahlung 5. mit 10 Thlr., die Dresdner Bierbrauerei-Ges. „zum Felsenkeller“ bei Dresden betr. [Unter Innebeh. von 4 Rgr. Zinsen der bereits eingeschoss. 40 Thlr., auf dem Comptoir d. Ges. in Dresden, Füdendorf 1, auch, gegen eine kleine Provision, bei Schirmer u. Schlick in Leipzig ic.]
2035. Bis 15. Oct. 1857 Einzahl. 7. mit 50 Thlr., d. i. 10 p. C., die Duisburger Hüttenbetriebs- und Bergbau-Ges. „Vulkan“ zu Duisburg betr. [Bei G. D. Herstadt in Cöln ic.]
2036. Bis 15. Oct. 1857, Einzahl. 2 mit 50 fl , d. i. 20 p. C., die Forderer Bergbau-Ges. „Weichselthal“ zu Forderon betr. [Bei Schrötter, Kerkow u. Co. in Berlin, Rügenstr. 26 ic.; zeitl. Einsch. ebenfalls 50 fl .]
- † † Bis 15. Oct. 1857, Abends 6 U., Nachlief. 6 mit 22 fl , die Gothaer Privat-Bank zu Gotha betr. [Für Die, welche Einzahl. 6 mit 20 fl bis daher nicht leisteten, bei Heinr. Pückert in Leipzig, Neumarkt 42.]
2037. Bis 15. Oct. 1857, Abends 6 U., Einzahl. 7 mit 40 fl , d. i. 20 p. C., die Gothaer Privat-Bank zu Gotha betr. [Bei Heinr. Pückert in Leipzig, Neumarkt 42 ic.; zeitl. Einsch. 160 fl . Auch werden, unter Zuschlag von 1 fl 2 fl 8 S . Zinsen, Voll-Einzahlungen mit 80 fl angenommen.]
2038. Bis 15. Oct. 1857, Einzahl. 2 mit 10 p. C., die Hörder Bergbau-Ges. „Vorwärts u. Neu-Hörde“ zu Hörde betr. [An die Dessauer Credit-Anstalt für Industrie u. Handel in Dessau ic.; zeitl. Einsch. gleichfalls 10 fl .]
2039. Bis 15. Oct. 1857, Einzahl. 11 mit 20 fl , d. i. 10 p. C., die Massener Kohlenbergbau-Ges. zu Dortmund betr. [Bei F. E. Freund u. Comp. in Berlin ic.; zeitl. Einsch. 140 fl . Auch werden Voll-Einzahlungen mit 60 fl angenommen, wobei die bis zum 15. April u. 15. Oct. 1858, letztere beiden Fälligkeitstermine, von je 20 fl zu berechnenden Zinsen à 5 p. C. zu kürzen sind.]

Gesucht

wird für **Weihnachten** dieses Jahres von **stillen, ruhigen** Miethern ein kleines Logis im Preise von 40 bis 45 Thaler pr. anno in der **Dresdner** oder **Marien-Vorstadt**.

Adressen sind in der Druckerei von Ferber & Seydel am Rossplatz abzugeben unter H. C. # 13.

Gesucht.

Für einen Handlungslehrling wird in einer anständigen Familie vom 15. October d. J. Kost und Logis gesucht.

Adressen sind bei den Herren H. A. Wahnung & Kretschmann, Katharinenstraße Nr. 7/410 niederzulegen.

Gesucht wird ein kleines Familienlogis, oder auch Aftermiethe, gleich zu beziehen. Gefällige Adressen unter D. P. # 10. übernimmt Hr. Kaufmann Hoffmann, Dresdener Straße.

In der Dresdner Vorstadt wird ein Familienlogis von drei Stuben nebst Zubehör und wo möglich Garten zum Neujahr 1858 gesucht.

Adressen wolle man unter K. R. poste restante niederlegen.

Ein Paar junge ruhige Leute ohne Kinder suchen bis zum 15. Nov. ein Logis im Preise von 40 bis 110 fl , wenn auch Aftermiethe. Interessenten belieben ihre Adresse Nr. 27 große Fleischergasse gefälligst niederzulegen.

Ein Messlogis,

Stube nebst Schlafcabinet in der Nähe des Marktes, wird für die künftigen Messen zu miethen gesucht. Adressen poste restante franco unter A. B. abzugeben.

Eine geräumige Niederlage, möglichst am Markt belegen, wird für die folgenden Messen zu miethen gesucht.

Adressen per Stadtpost poste restante franco unter C. D. abzugeben.

Gesucht wird sogleich oder 15. October ein kleines Logis oder Stube und Kammer, am liebsten Johannisgasse, Dresdner Straße oder Hospitalplatz.

Adressen bittet man Hospitalplatz Nr. 7 abzugeben.

Gesucht wird von einer jungen Dame eine meublirte Stube von 24—30 Thlr. mit separatem Eingang. Adressen bei Herrn Kaufmann Haberland, große Fleischergasse.

Gesucht wird eine Stube und Kammer mit oder ohne Meubles. Adressen erbittet man Nicolaisstraße 45 bei H. Beutler im Gewölbe.

Zu Johannis 1858 wird ein Logis von 4 bis 5 Stuben und Zubehör in der Dresdner Straße zu miethen gesucht. Adressen abzugeben bei den Herren Apel & Brunner, Grimma'sche Straße im Mauricianum.

Gesucht wird sofort ein heizbares unmeublirtes Stübchen für eine alleinstehende Wittve. Näheres Ritterstraße Nr. 31, 2 Tr. bei Mad. Braune.

Gesucht wird eine Stube ohne Meubles von einer pünctlich zahlenden Frau gleich zu beziehen. Adressen unter W. G. werden erbeten beim Kaufmann Graser, Frankfurter Straße.

Eine solide, pünctlich zahlende junge Dame sucht bei liebevollen Leuten ein heizbares Stübchen. Adressen bittet man L. L. # 24. Burgstraße Nr. 10, 4 Treppen abzugeben.

Zu vermieten ist ein Flügel $6\frac{3}{4}$ oct. Stadt Gotha im Hofe links 3. Etage.

Gewölbe-Vermietung.

Ein schönes großes, zu jedem Geschäft passendes Gewölbe ist außer den Messen billig zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres Neumarkt Nr. 42 in der Marie beim Hausmann.

In Frankfurt a. D.,

Nichtstraße Nr. 50 ist die Hälfte eines geräumigen Gewölbes für künftige und folgende Messe zu vermieten. Näheres bei **August Knoll**, Brühl Nr. 15.

Zu vermieten sind für die Zeit außer beiden **Hauptmessen** einige **heizbare Gewölbe** und Verkaufsstände in der Passage der Kaufhalle am Markte. — Näheres beim Hausmann **Schirmer** daselbst, Markt Nr. 10.

Ein Gewölbe im Kochs Hof ist auf's ganze Jahr oder für die Messen zu vermieten. Näheres beim Hausmann **Albrecht** im benannten Hofe.

Messvermietung in der Reichsstraße.

Reichsstraße Nr. 50, 1. Etage ist eine Stube mit 2 Fenstern nebst daranstoßendem Schlafgemach mit einem Fenster für nächste Ostermesse zu vermieten.

Das Nähere daselbst.

Zu vermieten ist im Dresdner Hof eine Niederlage, billig, bis Weihnachten. Das Nähere daselbst beim Wirth zu erfahren.

Zu vermieten ist in Verhältniß halber noch vom November d. J. ab ein erhaltener Parterre für 100 R in der Petersvorstadt. **Theres im Stad. Amptge**
Thomasgäßchen Nr. 5, 2. Etage.

Zu vermieten ist für nächste Dornmesse eine Stube nebst Kammer in der Schützenstraße, in erster Etage, an Ein- oder Verkäufer. Näheres
Thomasgäßchen Nr. 5, 2. Etage.

Wegzugs halber ist sofort ein freundliches geräumiges Familienlogis Poststraße Nr. 14, 3 Treppen hoch zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Vindenstraße Nr. 5, 4. Etage

ist eine gut meublirte Stube mit Schlafkammer sofort oder zum 15. Nov. zu vermieten. Hausschlüssel wird verabreicht.

Zu vermieten ist eine Stube nebst Alkoven an einen Herrn von der Handlung oder Beamten Neukirchhof Nr. 40, 2 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist sogleich an ledige Herren eine gut meubl. Stube mit hellem Schlafzimmer
Kleine Fleischergasse Nr. 7, 1 Treppe.

Eine freundlich meublirte Stube ist zu vermieten an einen Herrn oder auch als Schlafstelle für 2 Herren
Centralstraße 1590f. im Hofe eine Treppe rechts.

Ein freundlich meublirtes Zimmer, nach Morgen und Mittag gelegen, ist sofort oder zum 1. Novbr. zu vermieten
Georgenstraße Nr. 5, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube mit Schlafbehältniß an Herren Kaufleute oder Beamte Neumarkt 30, 1 Tr.

Zu vermieten

ist eine Kammer an zwei ledige Frauenzimmer Colonnadenstraße, Miethbewohnerverein bei Frau Pöger.

Zu vermieten ist eine zweite Etage am Thomaskirchhof durch
Dr. C. Stephan.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine gut meublirte Stube mit Schlafkammer an einen oder zwei anständige Herren und eine unmeublirte Stube mit Schlafkammer an einen Herrn Burgstraße Nr. 21, 3. Etage.

Zu vermieten sind Hainstraße, Stern 3. Etage, Bettstellen mit Einsatz, Stahlfeder-Matrasen.

Zu vermieten: eine Stube und Kammer ohne Meubles in Lehmanns Garten den 1. Nov. kl. Fleischerg. 15 im Gewölbe.

Zu vermieten und gleich zu beziehen ist eine freundliche Stube an einen soliden Herrn
Poststraße Nr. 3 bei Seiler.

Eine Stube mit Schlafbehältniß ist zu vermieten kl. Fleischergasse Nr. 4, 4. Etage.

Eine gut meublirte Stube mit oder ohne Kammer ist sofort an einen Herrn zu vermieten Thomasgäßchen 6, 3. Etage.

Zu vermieten sind zwei meublirte Stuben an anständige Herren Stadt Gotha im Hofe links 3. Etage.

Ein ordentlicher pünktlicher Herr wird als Teilnehmer einer Stube gesucht, welche als Schlafstelle benutzt wird,
Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1 Treppe rechts.

Offen ist eine Schlafstelle Poststraße Nr. 18, im Hofe links 2 Treppen.

Etwas ganz Neues!

was in Leipzig noch niemals gezeigt wurde, ist in der großen braunen Blechbude neben dem Circus auf dem Fleischplatz täglich zu sehen.

Alle Menschenrassen

und ihre Abarten der ganzen Erde. Da dieses Cabinet nicht nur interessant, sondern auch wissenschaftlich zu sehen ist, so veräume Niemand, diese wahrhaft werthvolle Ausstellung zu besuchen.

A. Bürlen.

Künstliche Hühnerbrüterei im Großen.



Täglich zu sehen der künstliche Hühnerbrüt-Apparat von früh 8 bis Abends 10 Uhr Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 9. Entrée 5 Ngr., Kinder die Hälfte. Für Familien findet eine Ermäßigung statt.
O. C. Schmitz.

Circus Hüttemann auf dem Fleischplatz.

Heute Dienstag den 6. October große Vorstellungen in der höheren Reitkunst, Gymnastik und Pferde-Dressur.

Zum Schluß:

Neue Gallerie lebender Bilder.

Anfang der 1. Vorstellung 5 1/2 Uhr; der 2. Vorstellung 8 Uhr.



F. Hüttemann, Director.

Große Natur-Erscheinung.

Auf dem Fleischplatz sind während der Messe zu sehen:

Die grössten Schweizerinnen.

Zwei Schwestern, Maria und Agatha Schubiger, aus dem Canton St. Gallen.

Erstere ist 7 Fuß 5 Zoll hoch und 22 Jahre alt,

Letztere = 7 = 2 = = 19 = =

Entrée erster Platz 5 N , zweiter Platz 2 1/2 N .

Heute und täglich während der Messe finden die

asiatischen Vorstellungen

der Familie Stirsch auf dem Fleischplatz im Gothischen Kunst-Palaste statt mit Tableau lebender Bilder (neues Programm).

Preise der Plätze: 1. Platz 7 1/2 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., dritter Platz 2 1/2 Ngr.; Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den beiden ersten Plätzen die Hälfte. W. Stirsch, akad. Künstler.

Niederländisches Affen-Theater auf dem Fleischplatz.

Heute und täglich während der Messe

zwei große brillante Vorstellungen.

Anfang der ersten 5 Uhr, der zweiten 7 Uhr.

Bruckmann, Director.

Heute Abend
 bei Fontainen-Spiel, brillanter Gasbeleuchtung
 und von 8 Uhr an elektrischem Lichte
Extra-Concert
 in den Sälen
 des
Schützenhauses.

Leitung des Orchesters vom Musikdirector
W. Herfurth.

Die Darstellung des elektrischen Lichtes mittelst einer galvanischen Batterie von 50 Bunsen'schen Elementen erfolgt durch den Chemiker Herrn Schröter, welcher bereits in Hamburg, Berlin u. s. w. mehrere, in öffentlichen Blättern günstig beurtheilte Productionen des elektrischen Lichtes ausführte.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Central-Salle.

Heute und alle Tage in dieser Woche findet in den auf das Brillanteste beleuchteten und auf das Schönste decorirten Localitäten der Central-Salle

grosses Doppel-Extra-Concert

von dem Musikchore des 27. Infanterie-Regimentes aus Magdeburg
 unter Leitung des Herrn Musikdirector **Rosencranz**
 und dem Musikchor von **Fr. Riede** (Doppel-Orchester 75 Mann)

statt wobei à la carte gespeist wird.

Anfang des Concerts 7 Uhr.

CENTRAL-HALLE.

Heute Extra-Concert von Fr. Riede
 und dem Musikchore des königl. preuss. 27. Infanterie-Regiments
 unter Leitung des Capellmeisters **Fr. Rosencranz.**

PROGRAMM.

- | Militärmusik. | I. Theil. | Streichmusik. |
|---|---|---------------|
| 1) Militair-Fest-Klänge, Marsch von Faust. | 2) Overture zur Oper „Oberon“ von E. M. v. Weber. | |
| 3) Introduction aus der Oper „die Lombarden“ von Verdi. | 4) „Im Wald“, Walzer von Fr. Riede. | |
| 5) Bivat! Quadrille von Strauß jun., ausgeführt von beiden Musikchören. | | |
| | II. Theil. | |
| 6) Overture zu „Dichter und Bauer“ von Suppé. | 7) Arie aus der Oper „der Freischütz“ von Weber. | |
| 8) Bolero von Czerny. | 9) Lieb-Duett von F. Mendelssohn-Bartholdy. | |
| 10) Finale aus „Don Juan“, ausgeführt von beiden Musikchören. | | |
| | III. Theil. | |
| 11) Overture zu „Robespierre“, ausgeführt von beiden Musikchören. | | |
| 12) „Schöne Seelen finden sich“, Charivari von Zulehner (Nr. 4). | 13) Waldmusikanten, Polka von Toller. | |
| 14) „Glöckchen-Lanz“ aus „Aladin“ von Gährich. | | |
| 15) Champagner-Galopp von Lumbry, ausgeführt von beiden Musikchören. | | |

Entrée 5 Ngr. Anfang 7 Uhr.

Löwe's Restauration.

Nicolaisstraße Nr. 51, vis à vis der Kirche.

Heute Abend ernste und launige Gesangvorträge (mit Orchesterbegleitung) vom Sänger **D. Böttger**, Anfang 7 Uhr.

ODEON.

Heute den 6. October

grande Revue mit Ball.

Es ist jetzt die Zeit der militairischen Revuen und Soldaten-Lager. Auch wir wollen heute eine Revue der schönen Damen- und Tanzwelt abhalten und alle flotten Tänzer zu einem großen Cantonnement und Tanz-Lager beordern.

Darum heißt heute die Marschordre und Marschrute: in das Odeon, das Losungswort lautet: allgemeine Feiterkeit, und werde ich als Generalquartiermeister Allen in meinen schön geschmückten Räumen ein nobles Quartier besorgen.

A. Herrmann.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine und ausgezeichnete Biere.

Hôtel de Pologne.

Heute Dienstag den 6. October,

EXTRA-CONCERT von C. Welcker in den neu decorirten Sälen.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr. Näheres die Programme.

Table d'hôte präcis 1 Uhr.

Hôtel de Saxe.

Heute Dienstag den 6. October

großes Concert der rühmlichst bekannten Tonkünstler-Familie

Beyerböck aus Wien

und der Violin-Virtuosinnen Rosa Beyerböck geb. Treška, und Katharina Treška.

Entrée à Person 5 Ngr. Anfang 1/2 8 Uhr. Näheres durch die Programme.

Für eine reichhaltige Speisekarte und gute Getränke ist bestens gesorgt; auch wird Bier im Saale verabreicht. Es ladet ergebenst ein **Sörtsch.**

Gerhards Garten.

Table d'hôte 12½ Uhr.

Heute Abend

Männer-Quartett u. humoristische Gesangvorträge.

Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Grosse Funkenburg.

Heute Dienstag

National-Concert der Tyroler Sänger-Gesellschaft aus dem Innthale.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

(31 Gainstraße.) Wells Rheinische Restauration. (Gainstraße 31.)

Heute Abendunterhaltung, wobei à la carte gespeist wird. Heute Abend Mockturtle-Suppe à Port. 5 Ngr in und außer dem Hause.

Stadt Cöln, Brühl Nr. 25.

Heute Abend Cotelettes, Pökelzunge und junges Huhn mit Allerlei, Karpfen polnisch etc. Bayerisches Bier aus der königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich als ganz vorzüglich. **C. A. Mey.**

Gasthaus zum Rosenkranz, Nicolaisstraße Nr. 8.

Zu einem guten Mittagstisch mit reichhaltiger Speisekarte, so wie zu jeder Tageszeit zu div. warmen und kalten Speisen nebst einem ff. Glas Lüschener alten Lagerbier ladet ergebenst ein **J. Carl Knittel.**

Großer Ruchengarten.

Heute Abend Hasen-, Gänse- und Entenbraten mit Weinkraut etc., so wie div. Obst- und Kaffeekuchen und ff. Bscheppliner Doppel-Lagerbier. **C. Martin.**

Feldschlösschen.

Meine auf das Comfortabelste eingerichteten Wein- und Bier-Salons, wo zu jeder Zeit à la carte gespeist wird, empfehle ich bestens. **Freundlichen Gruß. Gustav Schulze.**

NB. Um 3 Uhr beginnt das Concert, später Tanzmusik.

Freundlichen Gruß. Gustav Schulze.

Schweizerhäuschen.
Concert v. Carl Welcker.
 Anfang 3 Uhr.

Aeckerleins Keller.
 Abends während der Messe **Concert.**
 Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Tyroler Sänger-Familie Kilian.
 Heute Dienstag **Concert** in der Walhalla,
 Klostersgasse eine Treppe.
 Anfang 7 Uhr Abends.

Gambrinus, Ritterstraße 45.
 Heute musikalische Abendunterhaltung von der
 Familie Meler.

Große Funkenburg.
 Heute Abend Karpfen polnisch empfiehlt
 J. Fr. Helbig.

Speisewirtschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch in und außer dem Hause à 2 1/2 Ngr.
 Abends von 7 Uhr an Kartoffeln à Port. 6 Pf.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet
 Carl Sand, Poststr. 10.

Medinger Felsenkellerbier,
März-Gebräu,

empfehlen **A. Keils Restauration am Neumarkt.**

Schneemanns Restauration am Neumarkt.

Heute Dienstag den 6. October Abends halb 8 Uhr **Concert** der Sängergesellschaft Sang.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weintraut, Lagerbier vorzüglicher Qualität empfiehlt
 A. Pfau im Böttchergäßchen.

Roastbeef am Spieß

heute Abend von 7 Uhr an Weinwandhalle, Brühl Nr. 3.

Restauration von J. C. Pegold, Klostersgasse Nr. 7.

Heute Abend eine reichhaltige Speisekarte, worunter Hasenbraten, Karpfen polnisch.

D. D.

Restauration in Eschmanns Hause. Heute Schlachtfest, dazu ladet ein
 E. F. Schulze.

Morgen Mittwoch Schlachtfest bei
 W. Scholze, Frankfurter Straße Nr. 49.

20 Thlr. Belohnung und noch mehr
 erhält der ehrliche Finder eines an vergangener Woche verloren
 gegangenen **100 Thaler-Scheines.** Abzugeben Ritterplatz 16
 parterre. **Karl Matthe.**

1 Thaler Belohnung.

Verloren wurde Sonnabend oder Sonntag ein Schlüssel
 mit Kapsel.

Gegen obige Belohnung abzugeben beim Kürschner Pfeiffer,
 Weinwandhalle im Hofe.

Verloren

am Sonnabend den 3. Oct. ein kleines **goldenes Medaillon**
 mit Sammetband. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen eine
 angemessene **Belohnung** in der Centralhalle beim Hausmann
 abzugeben.

Verloren wurde ein **Gliederarmband** von Aeckerleins
 Hof durchs Thomagäßchen in die Burgstraße. Der ehrliche
 Finder wird gebeten, selbiges gegen gute Belohnung abzugeben
 Burgstraße Nr. 8 bei Madame Fuchs.

Verloren wurde ein schwarz u. grün-carrierter Knicker. Gegen
 Belohnung abzugeben beim Hausmann Brühl Nr. 69.

Verloren wurde Sonntag Abend vom Fleischerplatz bis nach
 der Königsstraße ein Armband, Haargeflecht. Schloß eines
 Schlangenkopfes. Man bittet dasselbe gegen gute Belohnung bei
 Herrn Goldarbeiter Müller, Nicolaisstraße Nr. 34 abzugeben.

Zugelassen ist ein großer brauner Jagdhund mit Kette, männlichen
 Geschlechts, getigerte Brust, lang gestuzte Ruthe. Abzuholen
 gegen Infectionsgebühren und Futtergeld in Eutrichs bei Schnabel.

Entflohen ist ein Reihvogel mit grauem Rücken, schwarzem
 Schwanz, schwarzem Kopf mit weißen Seitenflecken und rosa
 Schnabel. Der ehrliche Finder wird gebeten denselben gegen Be-
 lohnung abzugeben Erdmannstraße Nr. 14, 2 Treppen.

Gefunden ist ein goldener Siegel-Ring mit 2 Jahreszahlen.
 Der rechtmäßige Eigenthümer kann ihn gegen Infectionsgebühren
 abholen in Erottendorf Nr. 16 bei

W. Müller.

Vor einigen Tagen ist ein kleines Bällchen in grauer Lein-
 wand bei mir liegen geblieben. Der rechtmäßige Eigenthümer
 kann selbiges in Empfang nehmen Reichsstraße, Bude Nr. 37
 bei E. Fr. Röber.

In der ersten Etage des Hauses Nr. 9 auf dem Neumarkte
 sind ein Paar

Gummi-Galofchen

stehen geblieben. Der unbekannte Eigenthümer derselben wird gebeten,
 sie bei dem Hausmann Korn daselbst abholen zu lassen.

Der Inhaber eines in voriger Ostermesse für einen Pelz auf
 Gebr. Zimmer, Hanau, gezogenen Wechsels von 100 Thlr. Pr.-
 Cour. wird gebeten, sich in dem Local Nr. 58 Brühl, goldne
 Kanne 2. Etage zu melden.

Dr. Pl.

Wenn Sie auch kein Zeichen, kein Wort mehr für mich haben,
 so bleiben Sie mir doch stets theuer und werth.

S.

Verwandten und Freunden nur hierdurch die ergebene Anzeige,
 daß uns heute unter Gottes Schutze ein Sohn geboren wurde.
 Rittergut Möckern, am 5. October 1857.

Julius Fuchs-Nordhoff.
 Marie Fuchs-Nordhoff,
 geb. Tharigen.

Gestern erhielten wir die traurige Nachricht, daß unser einziger Sohn, Bruder und Neffe, **Wilhelm Schrader**, am 28. v. M. nach vierwöchentlichem Kranksein am Typhus in Breslau in seinem noch nicht vollendeten 19. Lebensjahre verschieden ist.

Sanft ruhe seine Asche.

Reudnitz und Leipzig.

Im Namen der tiefgebeugten Aeltern
G. Zeiler.
J. Zeiler, geb. Reifolt.

Diesen Morgen 1 1/2 Uhr endete ein sanfter ruhiger Tod das Leiden meiner innigstgeliebten Frau, **Louise geb. Dörfer**; sie starb am Typhus, in ihrem 43. Lebensjahre, im 13. Jahre unserer glücklichen Ehe. Vor 5 Monaten ging ihr unsere jüngste und vor 3 Wochen unsere älteste Tochter in die Ewigkeit voran.

Unser **Johann Carl Gebigke**, Bürger und Fiacre-Besitzer, wird am **Wittwoch den 7. d. M. Nachmittags 3 Uhr** begraben. **Sammelplatz große Funkenburg.**
Leipzig, 4. October 1857.

Seine Freunde.

Erste Bürgerschule.

Die Aufnahme der neuen Schüler und Schülerinnen dieser Anstalt findet, eingetretener Hindernisse halber, erst **Freitag den 9. October Vormittag 10 Uhr** statt, der Anfang der Lehrstunden aber **Montag den 12. October früh 8 Uhr.**

Der Director **Dr. Vogel.**

Städtische Speisefest (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen **Wittwoch**: Kohlrabi mit Rindfleisch.

Angemeldete Fremde.

- Se. Königl. Hoheit der Kronprinz Albert von Sachsen n. Gefolge u. Dienerschaft, L.-Dr. Eisenbahn.
- Se. Hoheit d. Herzog von Nassau n. Gefolge u. Dienerschaft. a. Wiesbaden, S. de Baviere.
- Se. Durchl. Fürst Reuß n. Dienerschaft. a. Gera, L.-Dr. Eisenbahn.
- Albanus, Adv. a. Chemnitz, Hotel garni.
- Amberg, Kfm. a. Blotho, Palmbaum.
- Anders, Rent. a. Brüssel, Stadt Freiberg.
- Adlerberg, Frau a. Dresden, Stadt Wien.
- Amisberg, Stud. a. Greifswalde, St. Nürnberg.
- v. d. Aßeburg, Graf nebst Frau aus Reudnitz, Hotel de Prusse.
- Axelrad, Kfm. a. Jassy, Ritterstraße 31.
- Balger, Kfm. a. Stettin, Brühl 60.
- Bernhard, Kfm. a. Dargun, Hall. Straße 7.
- Büchel, Büchsenm. a. Mahlis, Neumarkt 11.
- Bergmann, Schuhmachermeister aus Grotzsch, Kupfergäßchen 6/7.
- Baumgärtel, Hdlsm. a. Stützengrün, Windmühlengasse 7.
- Burghardt, Schuhmacher. a. Dresden, Hospitalstraße 1.
- Bornschein, Schuhm. a. Weisensfeld, Johannisg. 40.
- Böttich, S. u. F., Hdlsm. a. Sägung, Friedrichstr. 43.
- Bühlmeyer, Buchhdlg.-Commis a. Franck. a. M., Georgenstraße 1 a.
- Brauta, Kfm. a. Sagarten, fl. Fürstencolleg.
- Barth, N. u. M., Uhrenf. a. Chaur de sonds, Reichstraße 17.
- Bödelmann, Hdlsm. a. Larnow, Brühl 56.
- Braun, Kfm. a. Gmünd, Reichstraße 36.
- Bürger, Kfm. n. Fr. a. Magdeburg, St. Hamb.
- Beck, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
- Bühlmann, Kfm. a. Waldniel, und
- Brinkmann, Kfm. a. Iserlohn, S. de Pologne.
- Blochmann, Comm.-Rath a. Dresden, Palmb.
- Brandt, Stud. a. Wollin, halber Mond.
- Bock, D. a. Nürnberg, Stadt Rom.
- Brückner, Bürgerm. a. Waldenburg, Münchner S.
- Böhme, Cantor a. Methnorthhausen, Dess. Hof.
- Blankmeister, D. med. a. Plauen, und
- Bedert, Kfm. a. Chemnitz, Palmbaum.
- Behnauer, Apoth. a. Dresden, St. Rom.
- v. Bederrath, Kfm. a. Grefeld, S. de Russie.
- Brewer, Kfm. a. Düsseldorf, Hotel de Pologne.
- Bieber, Fabrikbes. a. Zwenkau, braunes Hof.
- Berg, Kfm. a. Raab, Stadt Wien.
- Böhme, Kfm. a. Dederan, und
- Bortel, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.
- Böhme, Kgbes. a. Selenau, Stadt Berlin.
- Borchmeyer, Oberförster n. Fr. a. Münster, gr. Blumenberg.
- Bretthold, Förster a. Königsberg, Stadt Wien.
- Bretzleb, Hofrath a. Coburg, Stadt Rom.
- Burkhardt, Gbes. a. Alchemnitz, Stadt Berlin.
- Brode, Kfm. a. Kahla, Palmbaum.
- Burberg, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 30.
- Bror, Hdlsm. a. Verdau, Peterschießgraben.
- Bendtsen, Kfm. a. Grodno, Ritterstraße 19.
- Blankenstejo, J. A. und J., Kaufl. a. Ploß, Nicolassstraße 22.
- Bach, Kfm. a. Buchholz, Kirchgäßchen 5.
- Blumenfeld, Kfm. a. Botoschan, Hall. Str. 8.
- Berliner, Kfm. a. Gdilig, Stadt London.
- Bozoring, Lehrer a. Klausenburg, Palmbaum.
- Cohn, Kfm. a. Dessau, Leinwandhalle.
- Cichorius, Kfm. a. Zeitz, Stadt Dresden.
- Crenz, Berw. a. Puzlau, Stadt Wien.
- Glaub, Pr. Kantcont. a. Torgau, Palmbaum.
- Glaubniger, Kfm. n. S. a. Freiberg, St. Freib.
- Dingelstädt, D. General-Intendant a. Weimar, Hotel de Baviere.
- David, Kfm. a. Templin, halber Mond.
- Dörfling, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Rom.
- Dittrich, Fabr. a. Meerane, Goldbahngäßch. 3.
- Dreißohn, Uhrm. a. Ploß, Ritterstraße 38.
- Dutschmann, Kfm. a. Löbau, Hainstraße 7.
- Domsche, Einw. a. Niedercunewalde, Weinsäß.
- Dittrich, Kfm. a. Mainz, Stadt Nürnberg.
- Diemann, Kfm. a. Berlin, gr. Blumenberg.
- Dittmarsch, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
- Döring, Kfm. a. Weisensfeld, St. Nürnberg.
- Dietrich, Juw. a. Remse, Münchner Hof.
- Erdmann, Müller, und
- Erdmann, Frau a. Kusdorf, goldnes Sieb.
- Ewald, Kfm. a. Meerane, und
- Eraß, Frau a. Schwabach, Stadt Nürnberg.
- Edelmann, Kfm. a. Zittau, gr. Blumenberg.
- Erlangen, Kfm. a. Mainz, Stadt London.
- Erlar, Kfm. n. S. a. Zwickau,
- Eberhardt, Kfm. a. Reiningen, und
- Erlar, Kfm. a. Wien, Hotel de Prusse.
- Ehrlich, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
- Elias, Kfm. a. Amsterdam, Brühl 60.
- Ebel, Strumpff. a. Auerwalde, Windmühlstr. 48.
- v. Emsfeld, Optm. nebst Gem. a. Gnanstein, Münchner Hof.
- Eisenschmidt, Färber a. Verdau, Stadt Gotha.
- Erfurt, Kfm. a. Breslau, Stadt London.
- Fischer, Kfm. a. München, und
- Flato, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
- Franke, Def. v. Webau, Münchner Hof.
- Ferenez, Lehrer a. Klausenburg, Palmbaum.
- Feller, Kfm. a. Barmen, Petersstraße 30.
- Friedel, Fabr. a. Chemnitz, neue Straße 14.
- Freund, Hdlsgcommis a. Brünn, Ritterstr. 20.
- Frengel, Fr. a. Warschau, Ritterstraße 44.
- Fleischer, Strohhulf. a. Dresden, Moritzstr. 1 a.
- Franck, F. u. L., Kfl. a. Magdeburg, und
- Freudner, Kfm. a. Mainz, Palmbaum.
- Fischer, Kfm. a. St. Gall, gr. Blumenberg.
- Fritzsche, Fr. n. L. a. Zwickau, S. de Prusse.
- Fischer, Getreidch. a. Ober-Sachsen, w. Schwan.
- Feders, Maschinenb. a. Johannisdberg, und
- Franke, Coll. a. Grimmitzschau, blaues Hof.
- Freige, Kfm. a. Magdeburg,
- Freudensfeld, Kfm. a. Prag,
- Freundenberg, Kfm. a. Magdeburg, und
- Freitag, D. a. Plauen, Stadt Hamburg.
- Fraschetti, Violinist a. Genua, St. Berlin.
- Franck, Kfm. a. Dhrdruff, Barfußgäßchen 6.
- Funke, Damastf. a. Chemnitz, Paulinum.
- Friedeberg, Hdlsm. a. Treuenbriegen, Friedrichsstraße 24.
- Fischer, Kürschner a. Breslau, Brühl 35.
- Friedländer, Kfm. a. Woldenberg, gr. Fischg. 9.
- Freud, Hdlsm. a. Brünn, Ritterstraße 13.
- Ferson, Kfm. a. Schönebeck, gr. Fischg. 13.
- Gebert, Schuhm. a. Weisensfeld, Johannisg. 40.
- Grosch, F. u. Th., Webermstr. a. Gräfenhal, Reichstraße 9.
- Grosch, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 35.
- Goldfeld, Kfm. a. Brody, Gerberstraße 10.
- Großmann, Kfm. a. Münsterberg, Nicolaitr. 15.
- Gentisch, Schuhm. a. Rochlitz, Kreuzstraße 2.
- Gran, f. f. Oberarzt a. Prag, und
- Gumprecht, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
- Gruber, Kfm. a. Chemnitz, Palmbaum.
- Grob, Kfm. a. Wien, Hotel de Pologne.
- Gebhardt, Kfm. a. Plauen, Hotel de Prusse.
- Goudüde, Fr. Consul a. Berlin, St. Nürnberg.
- Göhring, Kfm. a. Hamburg, St. Hamburg.
- Gerold, Buchdruckereibes. a. Pösdorf, Rosenkranz.
- Grüner, Färbereibes. a. Glauchau, und
- Günther, Papierf. a. Zeitz, Münchner Hof.
- Graf, Künstler a. Dresden, Hotel de Prusse.
- Gründler, Kfm. a. Graudenz, Palmbaum.
- Göring, Lehrer a. Weiba, und
- Gohrmann, Kfm. a. Danzig, St. Nürnberg.
- Gebel, Kfm. a. Zittau, und
- Gerischer, Kfm. a. Annaberg, gr. Blumenberg.
- Göze, Oberförster a. Selenau, und
- Gronau, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
- Günert, Spinnereibes. a. Stollberg, br. Hof.

Georgi, Excell., Minister a. Myslau, und
 Gilbert, Insp. a. Köln, Hotel de Russie.
 Gottsched, Offic. a. Frankf. a/M., w. Schwan.
 Große, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 Gaudenberger, Offic. a. Offenbach, sch. Kreuz.
 Goldener, Kfm. a. Hannover, St. Dresden.
 Gehold, Weber a. Meerane, und
 Günzel, Kfm. a. Launhayn, goldner Arm.
 Gaudard, Regoc. a. Paris, Stadt Berlin.
 Gensel, Gutsbes. a. Dahlen, braunes Hof.
 Gleizmann, Wollh. a. Langenleube, Bamb. Hof.
 Hingst, Kfm. a. Braunschweig, Münchner Hof.
 Haucke, Kfm. a. Berlin, Markt 2.
 Hempel, Leinw. a. Niedercunewalde, Weinsaf.
 Hirschberg, Kfm. a. Schermeisel, Brühl 58.
 Hauke, Hdlsm. a. Sagungen, Glockenstraße 7.
 Handwerk, Weberm. a. Berlin, Nicolaisstr. 8.
 Holzmann, Spielwaarenfabr. a. Nürnberg,
 Hoffmann, Kfm. a. Breslau,
 Hoffmann, Justizrath a. Stettin, und
 Holtmann, Fabr. n. Fr. a. Hannover, St. Nürnberg.
 Hoffmann, Kfm. a. Strehla, und
 Hammer, Kfm. a. Hannover, Palmbaum.
 Hunger, Posam. a. Lauban, schwarzes Kreuz.
 Hally, Insp. a. Wildensfeld, braunes Hof.
 Holländer, Kfm. a. Dorum, Stadt London.
 Jablonski, Priv. a. Altenburg, St. Dresden.
 Hauptner, Rent. a. Friedrichshafen, St. Wien.
 Jander, Rent. a. London, S. de Pologne.
 v. Heimbracht, G. u. M., Frau. a. Bielefeld,
 Hotel de Pologne.
 Herz, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.
 Herfarth, Kfm. a. Hainichen, St. Freiberg.
 Heyn, Kfm. a. Waldenberg, Hotel garni.
 Heine, Kfm. a. Leipzig, Stadt Rom.
 Heitsch, Frau a. Reith, braunes Hof.
 Hermann, Kfm. a. Breslau, Stadt Niesa.
 Hempel, Kfm. a. Sebnitz, Stadt Hamburg.
 Hammer, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Helm, Bürstenm. a. Schönhaide, Windm. 7.
 Hanke, Fabr. a. Ebersbach, Brühl 11.
 Henne, Buchhlt. a. Frankenberg, Goldhahng. 5.
 Hilliger, Strohhutf. a. Dohna, Burgstraße 4.
 Hiller, Leinwandh. a. Oppach, Ritterstraße 13.
 Hädrich, G.,
 Hädrich, G., und
 Hädrich, G., Porzellanh. a. Reichenb., Fleischerpl. 8.
 Hoffmann, Fleischerm. a. Erfurt, Gerberstr. 7.
 v. Halberstadt, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Hansch, Fabr. a. Dresden, St. Dresden.
 Höfer, Buchh. a. Reichenbach, und
 Heller, Kfm. n. S. a. Hamburg, St. Nürnberg.
 Hoffmann, Kfm. a. Ober-Steinbach,
 Heimbürger, und
 Heimbart, Rent. a. Rothenburg, sch. Kreuz.
 Heydenreich, Herr n. Fam. a. Ronneburg, und
 Hundhaus, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Hübner a. Dresden, und
 Harzborf, Kfm. a. Hartmannsdorf, St. Breslau.
 v. Hermsdorf, Rent. a. Connewitz, und
 Herdt, Kfm. a. Breslau, gr. Blumenberg.
 Helbing, Fabr. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 v. Habeln, Optm. u. Adj. a. Wiesbaden, Hotel
 de Baviere.
 Hartort, Ingen. a. Kurort, Lpz. Dr. Eisenbahn.
 Hempel, Hot. a. London, und
 Haas, Fr. n. L. a. Eibenstock, St. Frankfurt.
 Herz, Kfm. a. Jesnitz, goldnes Sieb.
 Haubensack, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.
 Jacoby, Kleiner a. Penig,
 Israel, Fabr., und
 Israel, Kfm. a. Ebersbach, goldnes Sieb.
 Jung, Kfm. a. Greuznach, blaues Hof.
 Zeiteles, Hdlgs.-Commis a. Prag, und
 Immhof, Fabr. a. Münchberg, Palmbaum.
 Johne, Buchdruckereibes. a. Dippoldswalde, St.
 Dresden.
 Jacobs, Kfm. a. Antwerpen, S. de Pologne.
 Jkramm, Hdlgs.-Geh. a. Münster, St. Rom.
 Jacobsohn, Kfm. a. Krakau, Tiger.
 Junghönel, Fr. a. Gilenburg, deutsches Haus.
 Jacoby, Fabr. a. Meerane, Nicolaiskirchhof 6.
 Jope, Fr. a. Gilenburg, Petersstraße 4.
 Jung, Def. a. Neudergersdorf, braunes Hof.
 Jumsch, Conditor a. Ghr., schwarzes Kreuz.
 Jäger, Färberereibes. a. Hof, Stadt Berlin.

Jacobsthal, Kfm. a. Lilsit, und
 Jacoby, Kfm. a. Berlin, großer Blumenberg.
 Kragmann, Frau a. Leptitz,
 Kraaz, Def. a. Gärten, und
 Kraaz, Kfm. a. Arsmersleben, Stadt Rom.
 Knüpfer, Rentmstr. a. Greiz, Münchner Hof.
 Köhler, Frau a. Reiphatn, braunes Hof.
 Kretschmar, Weber a. Meerane, goldner Arm.
 Köpfer, Kfm. a. Zwickau, Hotel de Prusse.
 Kromholz, Kfm. a. Niedergrund, w. Schwan.
 Kantor, Kfm. a. Potsdam, St. Hamburg.
 Kornmann, Kfm. a. Eisenberg, blaues Hof.
 Kaltmann, Kurzwh. a. Mühlberg, Tiger.
 Kobriener, Kfm. a. Warschau, und
 Kögler, Edelsteinschneider a. Dresden, h. Mond.
 Kreisling, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
 Kalb, Seilermeister aus Stadtschellenberg,
 Stadt Malmedy.
 Kurze, Webermstr. a. Penig, Bamberger Hof.
 v. Knorr, Oberleutn. a. Görlitz, und
 Krusche, Kfm. a. Reichenau, Stadt London.
 Krebs, Schuhmacherm., und
 Köhler, Schneider a. Eisenberg, Bamb. Hof.
 Kriegel, Leinw. a. Cunewalde, Weinsaf.
 Kahlmeyer, und
 Kräh, Kfl. a. Berlin, Markt 2.
 Kaim, Kfm. a. Dresden, Stadt Gotha.
 Kühnel, Fabr. a. Seiffennersdorf, Gerberstr. 49.
 Kreißig, Handschuhf. a. Limbach, Reichstr. 35.
 Kraffelt, Strumpfwberm. a. Laura, Gerberstr. 62.
 Kalbe, Fabr. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Krug, Fr. a. Dresden, Stadt Rom.
 Krull, Hdlgs.-Reis. a. Rabeburg, Stadt Rom.
 Karsmann, Rent. a. Antwerpen, S. de Pol.
 Kaufmann, Kfm. a. Prag, gr. Blumenberg.
 Köhler, Apoth. a. Meiningen, und
 Keil, Brauer a. München, schwarzes Kreuz.
 Kirchhoff, Kfm. a. Ritzingen, St. Nürnberg.
 Kilitan, Buchbinderm. a. Herbst, Rosenkranz.
 Klostern, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 v. Klindratz, Part. a. Brüssel, S. de Prusse.
 Kriebe, Buchh. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Konrad, Rent. a. Trebitzsch, Palmbaum.
 Kraemer, Kfm. a. Reichenbach, St. Nürnberg.
 König, Kfm. a. Ruhla, Palmbaum.
 Kluge, Ghes. a. Mansdorf, St. Breslau.
 Klöppschner, Kfm. a. Freiburg a/U., St. Wien.
 Klempt, Kfm. a. Duisburg, weißer Schwan.
 Krippner, Kfm. n. Fr. a. Regensb., St. Wien.
 Krauschenberg, Fr. a. Hamburg, S. de Prusse.
 Leißner, Frau a. Schönhaide, St. Dresden.
 Leitenberger, Fr. u. G., Fabr. aus Cosmanos,
 Hotel de Prusse.
 Leiner, Kfm. a. Basel, Hotel de Pologne.
 Loger, Fr. a. Böhm.-Lindenau, St. Breslau.
 Leistermann, Kfm. a. Grefeld, S. de Prusse.
 Ludwigs, Fabr. a. Grefeld, und
 Ludowski, Coll.-Secr. a. Petersburg, St. London.
 Linz, Def. a. Schlawitz, Hotel garni.
 Langendorf, Ghes. n. Fr. a. Schwerin, und
 Lüttich, Kfm. n. Fr. a. Frankf. a/D., St. Nürnberg.
 Lindner, Priv. a. Linz, Stadt Nürnberg.
 Leser, G. u. L., Kfl. a. Berlin, St. Wien.
 Lengnick, Adv. a. Dresden, Stadt Hamburg.
 Lamm, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
 Lange, Weber a. Meerane, goldner Arm.
 Lauberg, Def. a. Gitschin, und
 Löffert, Conditor a. Ghr., schwarzes Kreuz.
 Luise, Frau a. Paris, und
 Lehmann, Kfm. a. Berlin, Hotel garni.
 Lieder, Sachwalter a. Paris, Hotel de Pologne.
 Ludewig, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Nürnberg.
 Levy, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Lämmel, Kfm. a. Buchholz, Stadt Dresden.
 Langsch, Oberinsp. a. Knauthain, St. Berlin.
 Lindon, Kfm. a. Berlin, großer Blumenberg.
 Lehmann, Gerber a. Frankf. a/M., St. Freib.
 Log, Ph. und R., Geheim-Rathe aus Kassel,
 Hotel de Baviere.
 Lipray, Kfm. a. Paris, Stadt Rom.
 Loos, Fr., und
 Loos, Rent. a. Baden bei Wien, g. Sieb.
 Lichtenberger, Kfm. a. Stettin, St. Nürnberg.
 Liesenberg, Modistin a. Prag, Kräfte Hof.
 Löwenstein, Kfm. a. St. Gallen, S. de Bav.
 Lingo, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.

Levy, Kfm. a. Kopenhagen, und
 Levy, Kfm. a. Paris, Hotel de Baviere.
 Louria, Kfm. a. Robilew, goldnes Sieb.
 Ludwig, Coiffeur a. Frankf. a/M., Palmbaum.
 Luther, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
 v. Lange, Rent. a. Paris, schwarzes Kreuz.
 Louis, Courier a. Laumont, S. de Pologne.
 Löwenberg, Kfm. a. Greiz, Stadt Gotha.
 Lent, Kfm. a. Schönhaide, Stadt Frankfurt.
 Renne, Rauchwh. a. Kopenhagen, rother Adler.
 Münchhoff, Kfm. a. Magdeburg, S. de Prusse.
 Rosebach, Kfm. a. Zwickau, und
 Müller, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Meyer, Uhrm., und
 Meyer, Frau a. Wien, schwarzes Kreuz.
 Mayer, Commis, und
 Meyer, Rent. n. Fam. a. Wien, S. de Bav.
 Michael, Kfm. a. Gönnern, schwarzes Kreuz.
 Moering, Fabr. a. Wien, Hotel de Baviere.
 Mottau, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Müller, Schneiderm. a. Chemnitz, St. Breslau.
 Morgenstern, Kfm. a. Magdeburg, und
 Milch, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.
 Maler, Leibarzt a. Wiesbaden, S. de Baviere.
 Manhamer, Kfm. nebst Sohn a. Fürth, Stadt
 Nürnberg.
 Meißner, Fleischermstr. a. Großkundorf, Bamb.
 Hof.
 Meusel, Kfm. a. Görlitz, Stadt Rom.
 May, Kfm. a. Liebenau, Stadt Hamburg.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Mott, Posament. a. Weithain, goldner Hirsch.
 Mehring, Frau, und
 Mehring, Fr. a. Magdeburg, w. Schwan.
 Merseburger, Fabr. a. Berlin, g. Einhorn.
 Maul, Rechtsanw. a. Weida, und
 Meyer, Hdlgsreis. a. Berlin, St. Hamburg.
 Marusy, Lehrer a. Klausenburg, Palmbaum.
 Müller, Buchdruckereibes. a. Frankf. a/M., goldnes
 Sieb.
 Meinhardt, Kfm. a. Danzig, St. Freiberg.
 Münchhoff, Kfm. a. Jassy, Stadt Berlin.
 Müller, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
 März, Kfm. a. Klingenthal, goldner Arm.
 Mammisch, Hdlsm. a. Fichtenberg, Tiger.
 Müller, Kfm. a. Wainstockheim, und
 Müller, Bürgermstr. a. Bracke, S. de Prusse.
 Michalowsky, Kfm. a. Berlin,
 Mauthner, Kfm. a. Wien,
 Müller, Kfm. a. Frankf. a/M., und
 Mitosch, Prof. n. Fr. a. Köln, Stadt Rom.
 Mitschell, Kfm. a. Reiz, Stadt London.
 Mauenthan, Kfm. a. Nürnberg, St. Nürnberg.
 Michaelis, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Neumarck, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 18.
 Meibert, Fabr. a. Grana, Stadt London.
 Neumeister, Kfm. n. Fam. a. Berlin, und
 Niemeyer, Kfm. a. Wien, Stadt Nürnberg.
 Naumann, Fabr. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Nügel, Kfm. n. S. a. Wien, Stadt Nürnberg.
 Naumann, Kfm. a. Wittweida, goldnes Sieb.
 Niederleithner, Kfm. a. Nied, und
 Nodel, Assistent a. Hof, Stadt Wien.
 Nusch, Kfm. a. Gera,
 Nolte, Kfm. n. Frau a. Reichenbach, und
 Niegel, Kfm. a. Ansbach, St. Nürnberg.
 Noack, Kfm. a. Gittau, Stadt Rom.
 Neuberger, Frau a. München, Stadt Rom.
 Neuberger, Fr. a. München, und
 Nathus, Kfm. n. Fr. a. Moskau, S. de Pol.
 Neubert, Rechtsadv. a. Wildstruff, Palmbaum.
 Narton, Goldarb. n. S. a. Karlsbad, Stadt
 Wien.
 Neubarth, Gärtner a. Glauchau, St. Gotha.
 Oberländer, Kfm. a. Gera, Stadt London.
 Delschig, Fabr. a. Landsberg, weißer Schwan.
 Ditto, Ghes. a. Bonkenboz, gr. Blumenberg.
 Dzancki, Tabaksh. a. Berlin, Ritterstraße 56.
 Dheim, Ausschnittshändlerin a. Gilenburg, Jo-
 hannisgasse 15.
 Dschag, Kfm. n. S. a. Schönhaide, St. Frankfurt.
 Drillepp, Def. a. Dhrdruff, Palmbaum.
 Ditto, Gutsbes. n. Fam. a. Burkendorf, Hotel
 de Prusse.
 Ditto, Geschäftsf. a. Rumburg, Stadt Rom.
 Popp, Kfm. a. Bukarest, Stadt Frankfurt.

- Pabst, Frau a. Rumburg, Stadt Rom.
 Pöschke, Kfm. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Pott, Kfm. a. Hamburg, weißer Schwan.
 v. Pottier, Rent. a. Paris, schwarzes Kreuz.
 Pirner, Harmonikfabr. a. Chemnitz, St. Wien.
 Pogold, Gutsbes. a. Schaaffhdt. bl. Ros.
 Podewil, Frau n. L. a. Rio-Janeiro, Hotel de
 Russie.
 Pabst, Zeugmacher a. Neuselwitz, Hamb. Hof.
 Pamm, Goldarb. a. Krafau, Ritterstraße 18.
 Paur, Leinw. a. Mittelcunewalde, Weinsäß.
 Pöhl, Hdlsh. Reis. a. Pest, gr. Fleischerg. 6.
 Pein, Tischlerm. a. Mägeln, fl. Fleischerg. 9.
 Pennenborg, Kfm. a. Werne,
 Pohle, Rechtsanw., und
 Pohle, Schüler a. Guben, Palmbaum.
 Panzer, Frau a. Warschau, Hotel de Baviere.
 Preußner, Rgbes. a. Lockwitz, und
 Pieper, Kfm. a. Barwen, Stadt Rom.
 Pfau, Frau a. Zwickau, Hotel de Prusse.
 Pröhl, Kfm. a. Zittau, Leinwandhalle.
 Pretloff, Fabr. a. Bregenz, St. Dresden.
 Pippig, Webermstr. a. Glauchau, und
 Puff, Brauer a. Gansstadt, Bamberger Hof.
 Quaas, Gutsbes. a. Madje, St. Berlin.
 Quaas, Def. a. Meerane, goldner Arm.
 Rosenfeld, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
 Römer, Frl. a. Halle, Stadt Breslau.
 Ritter, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Ros, Kfm., und
 Ros, Frau a. Kösen, schwarzes Kreuz.
 Ratter, Kfm. a. Waldsassen, Stadt Gotha.
 Rilders, Stud. a. Kronstadt, Stadt Rom.
 Roesler, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Reinhold, Hdlsh. a. Roffen, Bamberger Hof.
 Richter, Kfm. a. Magdeburg, L.-Dr. Eisenb.
 Rosenzweig, Kfm. a. Lissa, Hotel de Pologne.
 Reitlinger, Kfm. a. Pest, Stadt Hamburg.
 Rosenfeld, Kfm. a. Röhme, und
 Ros, Kfm. a. Magdeburg, weißer Schwan.
 Rosenthal, Kfm. a. Labiska, blauer Harnisch.
 v. Rheineck, Graf, Maj. u. Kammerherr aus
 Wiesbaden, Hotel de Baviere.
 v. Reizenstein, Rittmeister n. Gem. a. Hohburg,
 Stadt Rom.
 Richter, Kfm. a. Erfurt, Stadt Nürnberg.
 Rosenthal, Kfm. a. Washington, Neumarkt 11.
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Nicolaisstraße 8.
 Rothfugel, Kfm. a. Halle, Ritterstraße 7.
 Rasche, Hdlsh. a. Lissa, gr. Fürstencollegium.
 Rein, Kfm. a. Verden, und
 Rehsch, Kfm. a. Raumburg, Palmbaum.
 Rohringer, Kfm. a. Prag, und
 Rölling, Kfm. a. New-York, St. Nürnberg.
 Ros, Commerz.-Rath a. Weida, S. de Russie.
 Rösch, Kfm. a. Lössau,
 Römer, Kfm. a. Jedarstedt, und
 Raischinka, Kfm. a. Lausanne, Stadt Rom.
 Reymann, Kfm. a. Berlin,
 Rosa, Kfm. a. Mitau, und
 Richter, Leutn. a. Spandau, großer Blumenb.
 Raufsch, Kfm. a. Dresden, weißer Schwan.
 Reiff, Mühlenbes. n. Fr. a. Lampertswalde,
 Rode, Fabr. a. Gröna, und
 Rindl, Kfm. a. Meerane, Stadt London.
 Rudert, Kfm. n. Fr. a. Auerbach, S. de Pol.
 Röhr, Frau a. Grimmitzschau, blaues Ros.
 Reiz, Actuar a. Greiz, Münchner Hof.
 Römer, Fabr. a. Gainsberg, St. Hamburg.
 Royer, Archit. a. Nancy, Stadt Freiberg.
 Rausser, Uhrenh. a. Radeberg, und
 Riedel, Hdlsh. a. Kirchberg, Bamberger Hof.
 Sieveking, D. phil. a. Altona, Palmbaum.
 Suck, Fabr. a. Charlottenburg, g. Sieb.
 Schneidewitz, Fabr. a. Zwickau, St. Wien.
 Stange, Kfm. a. Aschersleben, g. Clephant.
 Seifert, Kfm. a. Freiberg, und
 Stern, Kfm. a. New-York, Stadt Hamburg.
 Sabor, Kfm. a. Langensalza, Tiger.
 Schramm, Kürschner a. Leipzig, Tiger.
 Steinkopff, Apoth. a. Bremen, und
 Schilling, Frau a. Liegnitz, Stadt Nürnberg.
 Sawulkin, Kfm. a. Mohilew, Tiger.
 Sokolewsky, Kfm. a. Breschen, goldne Sonne.
 Stephan, Weberm. a. Meerane, Nicolaisstr. 8.
 Sedendorf, Kfm. a. Nürnberg, St. Nürnberg.
 Stein, Hdlsh. a. Amdur, Ritterstraße 18.
 Stöck, Fabr. a. Seiffenriedorf, Seiberstr. 49.
 Schleber, Färber a. Reichenbach, St. Gotha.
 Schie, Kfm. a. Lemberg, fl. Fleischergasse 13.
 Schaboldsky, Kfm. a. Sagarren, g. Ring.
 Schmulian, Kfm. a. Sagarren, rothes Colleg.
 Schwarbling, Instrumentm. a. Prag, St. Wien.
 Schleber, Färber a. Reichenbach, St. Gotha.
 Schilling, Kfm. a. Altenburg,
 Schwarzbach, Stadtrath a. Raumburg,
 Seeler, Kfm. a. Minden,
 Schönbrodt, Geh. Rechnungsr. a. Potsdam, u.
 Schmidt, Dir. a. Dösch, Palmbaum.
 Steinhauer, Priv. a. Hof,
 Steinwatz, Kfm. a. Berlin,
 Stobanus, Kfm. a. New-York, und
 Strohbach, Kfm. a. Stockholm, St. Nürnberg.
 Schilbach, Kfm. a. Greiz, und
 Schilbach, Kfm. a. Reichenbach, Münchner Hof.
 Schöne, Buchhdt. a. Gisenberg, blaues Ros.
 Schuermann, Kfm. a. Elberfeld, S. de Pol.
 Stapff, Kfm. a. Stuttgart, Stadt London.
 Schoppe, Kfm. a. Berlin, und
 Schwarz, Kfm. a. Dumilfon, gr. Blumenberg.
 Schönig, Weber a. Meerane, goldner Arm.
 Schwarzenberg, Kfm. a. Scheibenberg, und
 Schröder, Kfm. a. Hof, Stadt Dresden.
 Salomon, F. u. H., Kauf. a. Berlin, und
 Strube, Part. a. Güssen, Stadt Rom.
 Schärer, Kfm. a. Verdau, Stadt Gotha.
 Schneider, Spinnmstr. a. Verdau, St. Wien.
 Schill, Schönsärber a. Neutlingen, und
 Simon, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
 Siming, Def. a. Döshausen, und
 Stern, Kfm. a. Warschau, Stadt Freiberg.
 Spiegelberg, Kfm. a. Hamm, halber Mond.
 Sieck, Hefensh. a. Litschewitz,
 Sonntag, Def. a. Mahla,
 Schneider, Schuhm.-Mstr. a. Reichenhain, und
 Seidel, Rent. a. Plattendorf, braunes Ros.
 Scholze, Kfm. Breslau, Stadt Nies.
 Schäblich, Fabr. a. Glauchau, St. Hamburg.
 Schilling, A. und F., Hofärzte nebst Frauen
 aus Zwenkau, und
 Stein, Frau Amtm. a. Zwenkau, bl. Ros.
 v. Seebach, Excell., Minister n. Dienerschaft
 a. Paris, L.-Dr. Eisenbahn.
 v. Sinäpky, Oberleutn. a. Wiesbaden, S. de Bav.
 Schlemm, Kfm. a. Kiew, blauer Harnisch.
 Schmucl, Kfm. a. Gainsberg, Stadt Hamburg.
 Schubert, Kfm. a. Lössau, L.-Dr. Eisenbahn.
 Sellmann, Kfm. a. Augsburg, St. Nürnberg.
 Schöbler, Maschinemstr. a. Chemnitz, St. Frankf.
 v. Sauerzapff, k. bayr. Kammerherr u. Major
 a. Nürnberg, Hotel de Prusse.
 Schwarbling, Instrumentenbauer a. Prag, S.
 de Prusse.
 Schauenburg, Kfm. a. Herford, und
 Sebes, Kfm. a. Lennep, Hotel de Pologne.
 Seidel, Kfm. a. Hof, Stadt Hamburg.
 Simons, Kfm. a. Boston, Hotel de Baviere.
 Schröter, Kfm. a. Hamburg, und
 v. Sucheji, Obes. n. Fam. a. Warschau, Hotel
 de Pologne.
 Sahländer, Frau a. Erfurt, Stadt Breslau.
 Spennemann, Kfm. a. Krespe, Palmbaum.
 Steined, Kfm. a. Frankenhäusen, Palmbaum.
 Schneider, Def. a. Wiederau, Stadt Nürnberg.
 v. Schlimpff, Oberst a. Dresden, Stadt Rom.
 Eydow, D. theol. u. Pred. a. Berlin, und
 Steinhoff, Kfm. a. Braunschweig, Palmbaum.
 Seifert, Frau a. Gilenburg, deutsches Haus.
 Stock, Kfm. a. Amsterdam, Hotel de Russie.
 Stephani, Kfm. a. München, schwarzes Kreuz.
 Schöck, Commissair a. Nürnberg, S. de Pol.
 Steudiner, Leinwandh. a. Oberoderwitz, Stadt
 Ralmedy.
 v. d. Steinen, Kfm. a. Biersen, S. de Baviere.
 Stonim, Kfm. a. Newodsewerks, Hotel garni.
 Schlotmann, Maschinens. a. Berlin, S. garni.
 Sacke, Kfm. a. Bamberg, und
 Seydenmann, Kfm. a. Prag, St. Nürnberg.
 Sonnenfals, Geh.-Finanz-Rath a. Altenburg,
 v. Tschudi, D. u. Prof. a. Eichteneck, Stadt
 Dresden.
 Tiede, Adler a. Jägnitz, goldnes Sieb.
 Tiedling, Lehrer a. Seelingbach, Palmbaum.
 Tschernichen, Kfm. a. Helsingfors, S. de Bav.
 v. Traps, Frl. a. München, St. Nürnberg.
 Trudel, Strumpff. a. Rabenstein, Nicolaisstr. 8.
 Tipp, Frl. a. Hamburg, Hotel de Prusse.
 Tzschinkel, Kfm. a. Kalisch, Stadt Breslau.
 Teweles, Frau a. Prag, Stadt Dresden.
 v. Theinbug, Fabrikbes. a. Wien,
 Zimmermann, Kfm. a. Kuremonde, und
 Türke, Kfm. a. Gothen, Hotel de Pologne.
 Tivostki, Prof. a. Wien, Palmbaum.
 Tiefen, Obes. a. Holstein, schwarzes Kreuz.
 Tuschinsky, Kfm. a. Humann, und
 Tuschinsky, Kfm. a. Kiew, Hotel garni.
 Trüschler, P. u. J., Kfl. a. Gotha, St. Gotha.
 Tandler, Kfm. n. Fr. a. Teplitz, S. de Prusse.
 Uttner, Frau a. Würzburg, St. Berlin.
 Ulf, Kfm. a. New-York, Palmbaum.
 Unger, Frau a. Schönhaide, Stadt Dresden.
 Vogel, Kfm. a. Bennedensstein, w. Schwan.
 Vorwerker, Kfm. a. Schwelm, S. de Pologne.
 Vogelsang, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Vickers, Esquire n. Fam., und
 Vickers, Frau n. Fam. a. Stockholm, und
 de Voys, Kfm. a. Amsterdam, S. de Pologne.
 Vogel, Frau a. Ronneburg, Bamberger Hof.
 Weinlich, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Wohltrabe, Kfm. a. Pirna, g. Clephant.
 Werner, Frl. a. Wettin, weißer Schwan.
 Wehmann, k. r. Major a. D. a. Odessa, und
 Weber, Kfm. a. Dresden, Stadt Gotha.
 Wolf, Kfm. a. Mühlfäusen, goldnes Sieb.
 Wünsche, Leinwandf. a. Schönbach, Tiger.
 Wallis, Kfm. a. Hamburg, Münchner Hof.
 Wochne, Kfm., und
 Wochne, Frau a. Vaireuth, St. London.
 Weinberg, Kfm. a. Herford, St. Gdln.
 Wigand, Kfm. a. Stettin, L.-Dr. Eisenbahn.
 Willmann, Leutn. a. Sagan, Stadt Rom.
 Weichthal, Ziegeleibes. a. Stendal, St. Nürnberg.
 Wolf, Fabr. a. Ruffig, goldnes Sieb.
 Weber, Kfm. a. Frankfurt a/D., Stadt Wien.
 Wernicke, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Bav.
 Walter, Getreideh. a. Schmiedeberg, w. Schwan.
 Wagner, Musikus a. Raumburg, h. Mond.
 Wülfing, Kfm. a. Wiesbaden, St. Dresden.
 Wünschmann, Fabr. a. Limbach, St. London.
 Wiegand, Kunsth. a. Verden, Palmbaum.
 v. Wittenheim, Rent. a. Hamburg, großer Blu-
 menberg.
 Winkelmann, Kfm. a. Bradford, gr. Blumenb.
 Wimmer, Kfm. a. Burg, Palmbaum.
 Wiggitt, Kfm. n. Fam. a. New-York, und
 Wünsch, Kfm. a. Rostock, Stadt Rom.
 Wittie, Frau a. Dresden, und
 Walther, Kfm. a. Meerane, Hotel de Pologne.
 v. Wohllich, Part. a. Augsburg, S. de Bav.
 Weber, Gutsbes. a. Kolla, Bamberger Hof.
 Wagner, Webermeister aus Stadtschellenberg,
 Stadt Ralmedy.
 Wedeles, Kfm. a. Washington, und
 Wedeles, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.
 Wunderlich, Färber a. Meerane, Nicolaisstr. 6.
 Waldenberg, Kfm. a. Grodno, Ritterplatz 17.
 Wagner, Weißwaarenh. a. Plauen, Brühl 71.
 Birghübel, Def. a. Stolzenberg, Hamb. Hof.
 Zsch-Durkersroda, Graf, Kammerh. a. Goseck,
 Hotel de Baviere.
 Zschille, Fabr. a. Großenhain, und
 Zander, Kfm. a. Zittau, großer Blumenberg.
 Ziegler, Jurist a. Kemse, Münchner Hof.
 Zimmermann, Mechan. a. Zwickau, Petersstr. 28.
 Zwingli, Strohhutf. a. Elb, Grimm. Str. 31.
 Zschernitz, Zimmermstr. a. Radefeld, und
 Zeiffing, Kfm. a. Brehna, weißer Schwan.
 Zille, Fabr. a. Lichtenstein, Stadt Dresden.
 Zwiedel, Kfm. a. Fockshan, Stadt Ralmedy.
 Zeidler, Fabr. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Zettlin, Kfm. a. Mohilew, Tiger.
 Zinke, Kfm. a. Gräfenhainichen, g. Sieb.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.